



Bewährte Methoden für SAP-in-AWS-Implementierungen auf Greenfield

AWS Präskriptive Leitlinien



AWS Präskriptive Leitlinien: Bewährte Methoden für SAP-in-AWS-Implementierungen auf Greenfield

Copyright © 2025 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Handelsmarken und Handelsaufmachung von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, durch die Kunden irregeführt werden könnten oder Amazon in schlechtem Licht dargestellt oder diskreditiert werden könnte. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

Einführung	1
Übersicht	2
Zielgruppe	3
Bewährte Methoden für die Planungs-Phase	4
Erstellen einer RACI-Matrix	4
Überprüfen Sie die Leistungsbeschreibung	5
Erstellen Sie ein Team-Organigramm und eine Kontaktliste	6
Richten Sie ein Kooperationsmodell mit Ihrem internen Cloud-Team ein	7
Dokumentieren des Aufbau- und Bereitstellungsprozesses für die Cloud	9
Projekt-Roadmaps und Meilenstein-Tracker	10
Bewährte Methoden für die Design-Phase	15
Erstellen Sie Zeitpläne für die Lieferung und Diagramme im Querformat	15
Verstehen Sie regionale Services und dokumentieren Sie Entscheidungen	17
Festlegung von Namenskonventionen	18
Dokumentieren Sie alle Entscheidungen	18
Bewährte Methoden für die Build-Phase	20
Veranstalten Sie tägliche Stand-up-Meetings	20
Verwenden Sie ein einheitliches Build-Spezifikationsblatt	21
Beachten Sie die AWS Servicekontingenten	21
Entwickeln Sie eine Strategie für die Schlüsselrotation im Sicherheitsbereich	21
Ungenutzte Server außer Betrieb nehmen	23
Ressourcen	24
Dokumentverlauf	25
Glossar	26
#	26
A	27
B	30
C	32
D	35
E	40
F	42
G	44
H	45
I	47

L	49
M	50
O	55
P	58
Q	61
R	61
S	64
T	68
U	70
V	71
W	71
Z	72
.....	lxxiv

Bewährte Methoden für SAP bei Implementierungen auf der AWS grünen Wiese

Almaz Thornton, Johnny Frye und Raveendra Voore, Amazon Web Services (AWS)

Juli 2024 ([Geschichte der Dokumente](#))

Eine Greenfield-SAP-Implementierung ist in der Regel Teil eines groß angelegten Projekts zur Geschäftstransformation, das neue Installationen von SAP Enterprise Resource Planning (ERP)-Anwendungen umfasst. Greenfield SAP-Implementierungen auf Amazon Web Services (AWS) unterscheiden sich von SAP bei AWS Migrationen, da kein vorhandener Serverbedarf vor Ort oder in der Cloud für die Migration vorhanden ist. Stattdessen werden neue Server dimensioniert und bereitgestellt. Darüber hinaus haben Greenfield-Projekte in der Regel einen breiteren technischen und funktionellen Umfang. Da Greenfield-Implementierungen seltener sind als Migrationen, ist es im Allgemeinen schwierig, Leitlinien für diese Projekte zu finden.

Dieser Leitfaden bietet Empfehlungen für IT-Führungskräfte und Projektmanager, die an Greenfield-SAP-Implementierungen beteiligt sind. Diese Richtlinien sind auch für SAP-Migrationsprojekte relevant und sollen Ihnen helfen, Hindernisse bei der Verwaltung Ihrer Migration oder der Greenfield-Implementierung zu vermeiden. Die Richtlinien sind in drei Kapitel unterteilt, die auf den drei Hauptphasen eines Migrations- oder Implementierungsprojekts basieren:

- [Planungsphase](#) – Erste Planung, Zusammenstellung des Teams, Erfassung der Anforderungen
- [Entwurfsphase](#) – Umwandlung der Anforderungen in Architekturdiagramme, Konstruktionsspezifikationen und Entwurfsdokumente
- [Bauphase](#) – Entwicklung, Konfiguration und Testen der SAP-Implementierung auf der grünen Wiese

[In diesem Leitfaden wird vorausgesetzt, dass Sie über hundertprozentiges Wissen über SAP-Services verfügen, sich mit IT-Projektmanagement gut auskennen AWS und sich mit der SAP-Methodik und den SAP-HANA-Migrationsmustern für Migrationen auskennen. AWSAWS](#)

Übersicht

In diesem Dokument werden die Erfahrungen aus einer Greenfield-Implementierung von SAP in AWS beschrieben. Die meisten dieser Empfehlungen können auch auf AWS SAP-Standardmigrationsprojekte angewendet werden. Dieser Artikel enthält Ratschläge für die Planungs-, Entwurfs- und Bauphase eines Projekts. Er enthält Lektionen für die Wartungs- oder Betriebsphase eines Projekts, aber diese Phase steht nicht im Mittelpunkt dieses Handbuchs. Sie können eine Wasserfallmethode oder einen iterativen, agilen oder hybriden Ansatz verwenden, um diese bewährten Methoden anzuwenden.

Hier sind die wichtigsten Stakeholder des Infrastrukturteams, auf die in diesem Leitfadens verwiesen wird:

- Der AWS Implementierungspartner — Dies kann AWS Professional Services oder ein AWS Partner sein. Ihre Aufgabe besteht darin, die AWS Infrastruktur aufzubauen, auf der SAP-Anwendungen ausgeführt werden.
- Das SAP-Basis-Team – Dieses Team kann von einem Systemintegrator (SI) oder einem Zulieferer gestellt werden, von Mitarbeitern Ihrer Organisation besetzt werden oder eine Mischung aus beidem sein. Ihre Aufgabe besteht darin, die SAP-Software zu installieren, sie auf technischer Ebene zu konfigurieren, zu aktualisieren und sie generell zu warten.
- Leiter der SI-Infrastruktur – Diese Person fungiert als Produkteigentümer. Sie stellt die technischen Anforderungen, die vom größeren Projektteam stammen, und übernimmt die allgemeine Leitung des Infrastrukturteams.
- Leiter der Kunden-Infrastruktur – Diese Person fungiert auch als Produkteigentümer. Sie stellt die technischen Anforderungen, die vom größeren Projektteam stammen, und übernimmt die allgemeine Leitung des Infrastrukturteams. Die Leiter der SI und der Kundeninfrastruktur können als gleichberechtigte Partner in einem gemeinsamen Führungsmodell agieren, oder Sie entscheiden sich für die Benennung eines einzelnen Infrastrukturleiters.

Der Schwerpunkt dieser präskriptiven Leitlinien liegt speziell auf dem AWS Aspekt eines SAP-Projekts auf der grünen Wiese.

Bei der Implementierung von SAP-Umgebungen sind die Infrastrukturteams den Funktions- und Entwicklungsteams AWS, die SAP konfigurieren und an die Geschäftsanforderungen anpassen, in der Regel um Monate voraus. Da die beiden Teams unterschiedliche Lieferfristen haben, könnte die Phase, die als Aufbauphase für das Infrastrukturteam betrachtet wird, die Planungsphase für die

Funktionsteams sein. Darüber hinaus ist der Aufbau von SAP-Umgebungen sehr iterativ und repetitiv. In einem N+2-Szenario könnten Sie beispielsweise drei verschiedene Entwicklungsumgebungen erstellen. Je nachdem, wie Sie Ihr Projekt strukturieren und wann die Umgebungen benötigt werden, sind drei Erstellungsphasen möglich, es sei denn, die Umgebungen sind alle am selben Tag fällig. Beachten Sie diese Unterschiede, wenn Sie diese Leitlinien auf die spezifischen Phasen Ihres Projekts anwenden, damit Sie effektiver mit den Funktions- und Entwicklungsteams kommunizieren und zusammenarbeiten können.

Zielgruppe

Dieses Dokument wurde speziell für Projektmanager verfasst. Es dient als Leitfaden für die Projektimplementierung und als Instrument zur Festlegung von Erwartungen und zur Sicherstellung einer starken IT-Führung während der AWS SAP-Implementierung. Bei einer groß angelegten SAP-Implementierung ist es wahrscheinlich, dass alle Mitglieder des Infrastrukturteams mit ihren eigenen Projektmanagern zusammenarbeiten, um ihre Arbeit zu verwalten. Wir empfehlen Ihnen, einen einzigen, übergreifenden Infrastruktur-Projektmanager zu benennen, der den gesamten Weg in die Cloud steuert und die Verantwortung dafür übernimmt, dass diese bewährten Methoden befolgt werden.

Bewährte Methoden für die Planungs-Phase

Während der Planungsphase einer Greenfield-SAP-Implementierung stößt das Projekt in der Regel auf verschiedene Herausforderungen und Chancen. In diesem Abschnitt werden fünf wichtige Erkenntnisse aus SAP bei Implementierungen auf der AWS grünen Wiese erörtert, an denen das AWS Professional Services-Team beteiligt war. Sie können einige dieser Empfehlungen umsetzen, noch bevor Ihr Projekt beginnt oder das Beratungsteam involviert wird. Die Bereitstellung von Dokumententwürfen wie der Rollen- und Zuständigkeitsmatrix oder der Kontaktliste des Teams trägt dazu bei, den Anlaufprozess zu beschleunigen.

Erstellen einer RACI-Matrix

Die Erstellung einer Matrix zur Zuweisung von Zuständigkeiten für das Infrastrukturteam ist für jedes Implementierungsprojekt von entscheidender Bedeutung. Diese Matrix hat die Form eines umfassenden Diagramms mit der Bezeichnung „Verantwortliche, Rechenschaftspflichtige, Konsultierte und Informierte“ (RACI). Das RACI wird verwendet, um Rollen, Aufgaben und Aufgaben in einer komplexen Teamstruktur zu klären. Es sollte in Zusammenarbeit mit dem AWS SAP Cloud-Team, dem SAP-Basis-Team, dem SAP-Systemintegrator (SI) und dem Kunden entwickelt werden. Dies kann von einer dieser Gruppen oder von einem Projektmanager gesteuert werden. Der Aufbau des RACI ohne den Beitrag dieser Stakeholder führt zu Inkonsistenzen, Lücken und manchmal sogar Konflikten. Es ist wichtig, alle Phasen des Projekts zu berücksichtigen. Das RACI im Voraus zu haben, stärkt die Partnerschaft zwischen allen Beteiligten und schafft Klarheit. Idealerweise sollte das RACI vor dem Projektstart abgeschlossen sein.

Hier ist ein Auszug aus einer RACI-Beispielmatrix für ein SAP-Implementierungsprojekt auf Greenfield.

[Laden Sie die vollständige RACI-Matrix herunter](#)

Topic: Program Governance	SAP Basis	AWS Professional Services or AWS Partner	SAP Systems Integrator	Customer
AWS project management and governance	I	R	I	A
SAP AWS team staffing	C	R	C	A
Onboarding	I	I	I	RA
Access	I	I	I	RA
Engagement security	-	RA	-	I
Collaboration tools - access	I	I	I	RA
Financials	-	R	-	A
Status reporting	I	RA	I	I
Program reporting	C	R	C	A
Advisory of AWS services for SAP throughout project phase	I	R	C	A
Topic: AWS Platform and Architecture				
Architecture of target AWS SAP environment, including HA/DR capabilities	I	R	C	A
Design of backup/restore strategies on AWS infrastructure	I	R	C	A
Provide host names and ports for SAP	R	C	I	A
Open firewall	C	I	I	R
AWS infrastructure design per SAP sizing requirements provided by Basis	C	R	C	A
Automating and provisioning of AWS infrastructure	I	R	C	A
Post-infrastructure build steps (e.g., request domain join)	I	R	I	A
Review of AWS infrastructure security	I	R	I	A
AWS infrastructure issues resolution before system handover to Basis	I	R	I	A
Project team infrastructure support, Level 1 (project team always goes through Basis; no direct contact to AWS)	R	C	I	A
AWS support ticket (involves TAM)	C	R	I	A
Identify HA relevant SAP application	C	I	R	A
AWS go-live check, including SAP AWS requirements - infrastructure	I	C	R	A
SAP cutover to production	I	C	R	A

Überprüfen Sie die Leistungsbeschreibung

Machen Sie sich mit allen Elementen der Leistungsbeschreibung (Statement of Work, SoW) für AWS Beratungs- und Beratungsdienstleistungen vertraut und überprüfen Sie die Leistungsbeschreibung gemeinsam mit den wichtigsten Stakeholdern, sodass die Ergebnisse für alle verständlich sind. Wenn das Infrastrukturteam beabsichtigt, mehr als das zu tun, was in der Leistungsbeschreibung festgelegt ist, sollten Sie dies unbedingt im Protokoll „Risiken, Annahmen, Aktionen, Probleme, Abhängigkeiten und Entscheidungen“ (RAAIDD) dokumentieren. Bei einem SAP-Implementierungsprojekt auf der grünen Wiese ist es von größter Bedeutung, flexibel und agil zu bleiben. Daher ist es üblich, von der Leistungsbeschreibung abzuweichen. Erwartungen können jedoch in Vergessenheit geraten, wenn der AWS Implementierungspartner anfängt, über das hinaus zu liefern, was dokumentiert ist. Wenn Änderungen auftreten, sollten Sie eine fortlaufende Liste mit dem neuen Arbeitsumfang und den Kompromissen führen, die möglicherweise eingegangen werden müssen. Für einen Wasserfall-

Projektansatz muss ein Prozess für das Umfangsänderungsmanagement definiert und implementiert werden. Für ein agiles Projekt ist ein Prozess zur Priorisierung von Backlogs besser geeignet, um den Umfang zu verwalten.

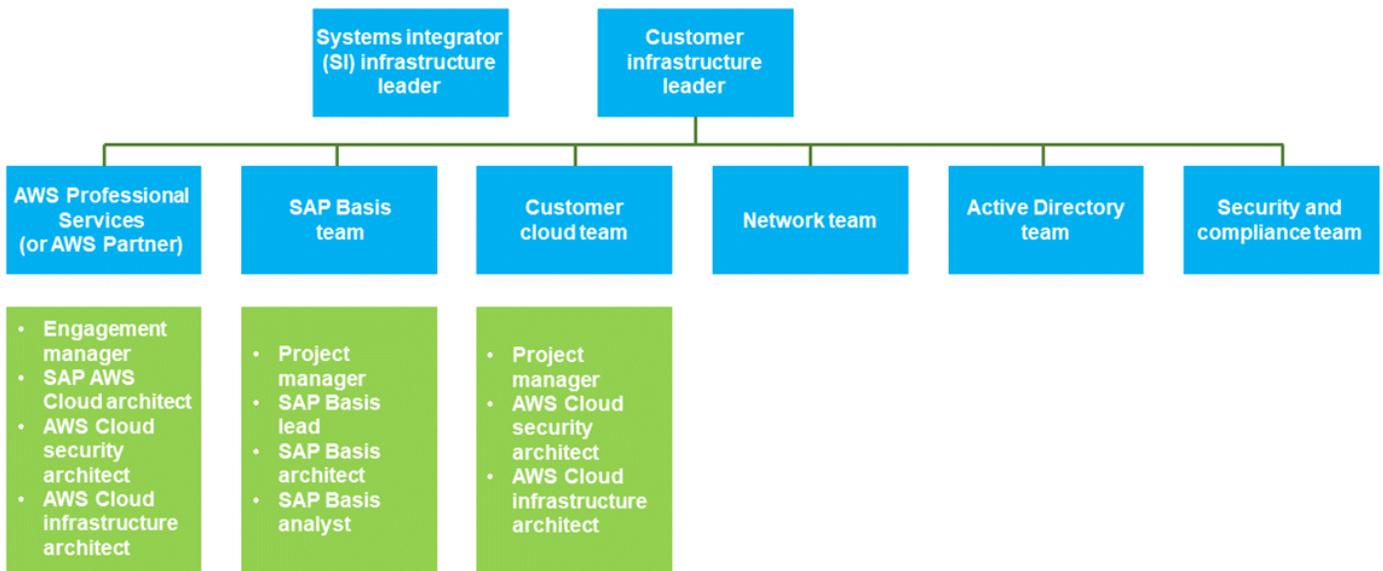
Überlegungen:

- Achten Sie im weiteren Verlauf des Projekts darauf, den neuen Umfang zu erfassen und alle neuen Ergebnisse zu definieren. Auf diese Weise können Sie Ihre Erwartungen besser in den Griff bekommen und Unterstützung bei der Priorisierung Ihres Backlogs in Anspruch nehmen.
- Identifizieren und priorisieren Sie Änderungen und Aufgaben an der Dokumentation sowie den bestehenden Lieferrückstand, sodass die Dokumentation während der gesamten Laufzeit des Projekts erstellt werden kann und nicht bis zum Ende verzögert werden muss.
- Führen Sie während des gesamten Projekts regelmäßig eine ausführliche Beschreibung der Leistungsbeschreibung durch, um die Ergebnisse und Prioritäten im Auge zu behalten.
- Stellen Sie bei einer Produktionsumstellung sicher, dass eine Leistungsbeschreibung mit Lesezugriff mindestens 12 Monate im Voraus genehmigt wurde, um den Hypercare-Support zu unterstützen.

Erstellen Sie ein Team-Organigramm und eine Kontaktliste

Erstellen Sie ein übergeordnetes Organigramm, das die Teams und die Führungsstruktur darstellt. Gehen Sie tiefer, indem Sie eine teamübergreifende Kontaktliste entwickeln, die den Namen, den Titel und die Rolle aller Mitglieder des Infrastrukturteams sowie wichtige Ansprechpartner für verschiedene Funktionen wie Sicherheit, Netzwerk- und Firewall-Betrieb, Microsoft Active Directory, internen Cloud-Betrieb und Serverbetrieb enthält. Jeder sollte wissen, wer beteiligt ist und welche Rolle er im Projekt spielt. Verzögerungen und Missverständnisse treten unweigerlich auf, wenn das Team nicht über diese Informationen verfügt. Es ist auch wichtig, die Titel der Stakeholder zu verstehen. Beispielsweise möchten Sie Stakeholder auf Direktorebene nicht zu Arbeitsdesignsitzungen oder täglichen Stand-Ups einladen, es sei denn, sie sind maßgeblich an den Diskussionen beteiligt. Wenn Sie Titel und Rollen kennen, können Sie die richtigen Personen zu den entsprechenden Besprechungen einladen. Wenn Sie die Teams in einem Organigramm visualisieren können, können Sie besser verstehen, wie die Teams strukturiert sind und gemeinsam an dem Projekt arbeiten.

Das folgende Diagramm zeigt ein Beispiel für ein typisches Organigramm von SAP in der AWS Infrastruktur.



Richten Sie ein Kooperationsmodell mit Ihrem internen Cloud-Team ein

Wenn Ihre IT-Organisation über ein internes AWS Cloud-Team verfügt, sollten Sie ein Modell für die Zusammenarbeit mit diesem Team festlegen und die Aufgaben, die das Team ausführen wird, im Vergleich zu den Aufgaben des AWS Implementierungspartners (z. B. AWS Professional Services oder AWS Partner) klären. Eine wichtige Verantwortung, die es zu berücksichtigen gilt, ist die Unterstützung von Umgebungen nach deren Bau und Übergabe. Wenn es beispielsweise nur zwei AWS SAP-Cloud-Architekten gibt, die eine Infrastruktur mit mehreren Landschaften und mehreren Umgebungen für ein Dutzend SAP-Anwendungen aufbauen, verfügen sie nicht über die Bandbreite, um die Umgebung zu unterstützen, die sie abschließen und gleichzeitig neue Umgebungen aufbauen. Eine Möglichkeit besteht darin, das interne Cloud-Team zu bitten, den Support der fertigen Umgebungen zu übernehmen. Dies gibt dem internen Team die Möglichkeit, zu lernen und Verantwortung für die Umgebungen zu übernehmen. Sie werden irgendwann für die Wartung und Erweiterung dieser Umgebungen verantwortlich sein, sobald das Projekt voranschreitet und ein neuer Arbeitsumfang festgelegt ist.

Die internen Cloud-Infrastruktur- und DevOps Cloud-Teams sollten sich auch auf die Art der zu verwendenden Automatisierungssoftware einigen — zum Beispiel, ob Terraform als Infrastructure-as-Code-Tool (IaC) verwendet AWS CloudFormation werden soll. In ähnlicher Weise könnten sie sich dafür entscheiden, AWS Systems Manager oder Ansible für Konfigurationsaufgaben wie das Bootstrapping von Volumes und möglicherweise SAP-Installationen zu verwenden.

Diese Entscheidungen sollten dokumentiert werden. Wenn außerdem ein Überwachungs- und Beobachtbarkeits-Dashboard eines Drittanbieters erforderlich ist, dies jedoch in der Leistungsbeschreibung nicht enthalten war, sollten Sie in der Zwischenzeit die Einrichtung von Überwachungs- und Protokollierungs-Hooks mithilfe von Amazon CloudWatch und Amazon Simple Notification Service (Amazon SNS) in Betracht ziehen. Das interne Cloud-Team kann zu einem späteren Zeitpunkt die Integration mit einer Überwachungslösung eines Drittanbieters implementieren.

Das Einsatzmodell oder die Supportvereinbarung sollten ebenfalls Teil der RACI-Matrix sein und in der Leistungsbeschreibung dargelegt werden. Durch die Nutzung AWS von Diensten kann ein erheblicher Automatisierungsgrad erreicht werden. In der SoW- und RACI-Matrix sollte festgelegt werden, was im Rahmen des SAP-Implementierungsprojekts auf der grünen Wiese erreicht werden muss und was an das Betriebsteam delegiert werden kann.

Wenn Sie ein Engagement-Modell einrichten, legen Sie fest, ob ein Wasserfall-, ein agiler oder ein gemischter Ansatz die wichtigste Methode für die weitere Entwicklung sein wird. AWS Professional Services beobachtete bei Projekten, bei denen ein agiler oder gemischter Ansatz implementiert wurde, im Vergleich zu einem Wasserfallansatz eine Steigerung der Aufgabenerfüllung um 300 Prozent und eine Verkürzung der Planungszeit um 94 Prozent. In der Planungsphase sollten Sie außerdem gemeinsam mit dem Kunden einen Kommunikationsplan und einen Tooling-Ansatz wählen. Die folgende Tabelle zeigt ein Beispiel für einen Kommunikationsplan.

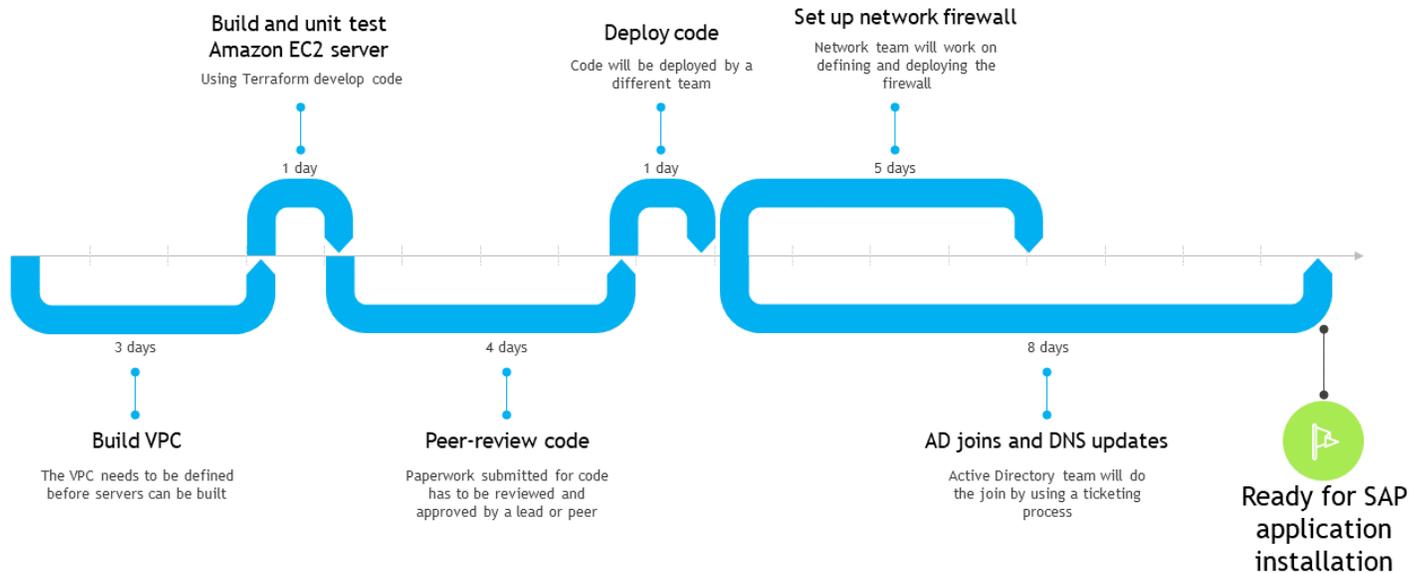
Communication plan

Meeting	Duration	Frequency	Notes	Deliverables	Stakeholders
Scrum meetings (for each worksteam)	15–30 minutes	Daily or twice weekly	Daily: Monday – Friday Twice weekly: Monday, Thursday	<ul style="list-style-type: none"> What did I do yesterday to advance the sprint goal? What will I do today to advance the sprint goal? Are there any impediments that will prevent us from meeting the sprint goal? 	All project team members are invited
Internal scrum meeting	15–30 minutes	Weekly	Tuesday	<ul style="list-style-type: none"> Like scrum but internal only 	Internal scrum team
Sprint review and retrospective	1.5 hours	Every 3 weeks on Fridays	Fridays at 9:00 AM PST	<ul style="list-style-type: none"> Review sprint goals. Demo and solicit feedback for each story. Discuss stories not completed and identify the blockers. Identify risks and impediments. Revise team backlog. 	All project team members are invited
Sprint planning and backlog grooming	1.0 hours	Every 3 weeks on Mondays after review	Mondays at 1:00PM PST		All project team members are invited
Leadership status meeting	30 minutes	Weekly	Thursdays at 1:00PM PST	<ul style="list-style-type: none"> Meet with customer champion 	EM/customer champion
Internal account team and AWS Professional Services calls	30 minutes	Bi-weekly	Fridays at 1:00PM PST	<ul style="list-style-type: none"> CSM to make agenda or team members to bring agenda items/concerns 	Account team and AWS Professional Services team
External account team, AWS Professional Services, and customer	1 hour	Bi-weekly	Dependent on customer	<ul style="list-style-type: none"> Discuss budget, issues, accomplishment, goals. 	Account team, AWS Professional Services team, customer leadership
Quarterly business review	1–2 hours	Quarterly	Dependent on customer	<ul style="list-style-type: none"> Discuss high-level accomplishments and milestones 	Account team, AWS Professional Services team, customer executive leadership

Stellen Sie abschließend sicher, dass Sie frühzeitig den Kunden und das SAP-Basis-Team identifizieren, die das Projekt unterstützen werden. Sie bei der Implementierung und Migration neuer Lösungen zu schulen, ist der Schlüssel zu einem frühen Start von Wissenstransfersitzungen.

Dokumentieren des Aufbau- und Bereitstellungsprozesses für die Cloud

Wenn Ihre IT-Organisation über ein internes Cloud-Team verfügt, sollte dieses Team den Aufbau- und Bereitstellungsprozess der Cloud anhand von Prozessablaufdiagrammen dokumentieren und diese Diagramme mit dem gesamten Team teilen. Sie möchten, dass Ihre wichtigsten Stakeholder Engpässe oder Ineffizienzen im Prozess leicht erkennen und verstehen, welche Rolle Ihre bestehenden internen Prozesse bei der Entstehung von Ineffizienzen oder Verzögerungen spielen. Im folgenden Beispiel können Sie sehen, dass der Active-Directory-Beitritt und die Aktualisierung des Domain Name System (DNS) am längsten dauern. Dieses Bild könnte die Teams dazu motivieren, zusammenzuarbeiten und herauszufinden, wie der Zeitaufwand für diesen Prozessschritt reduziert werden kann.

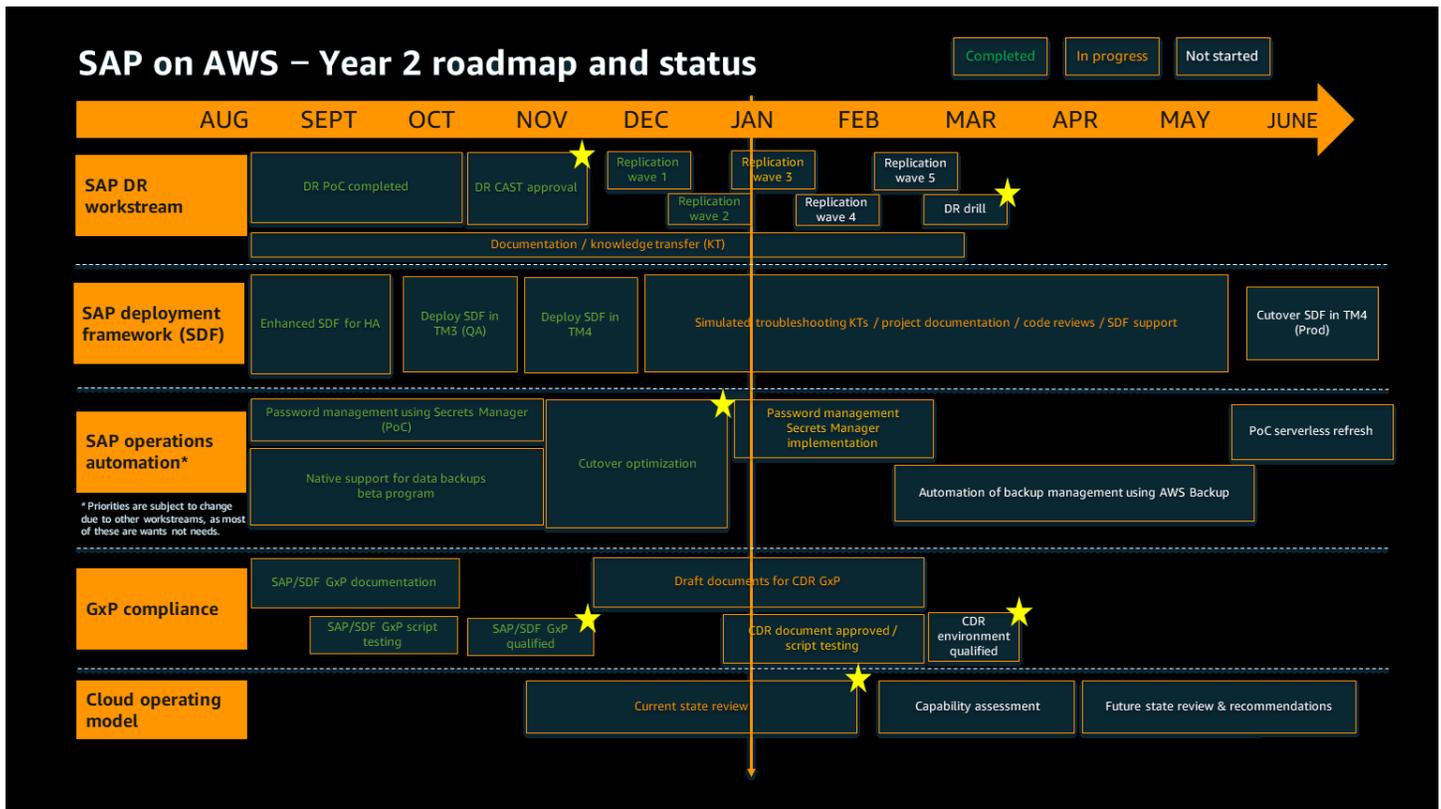
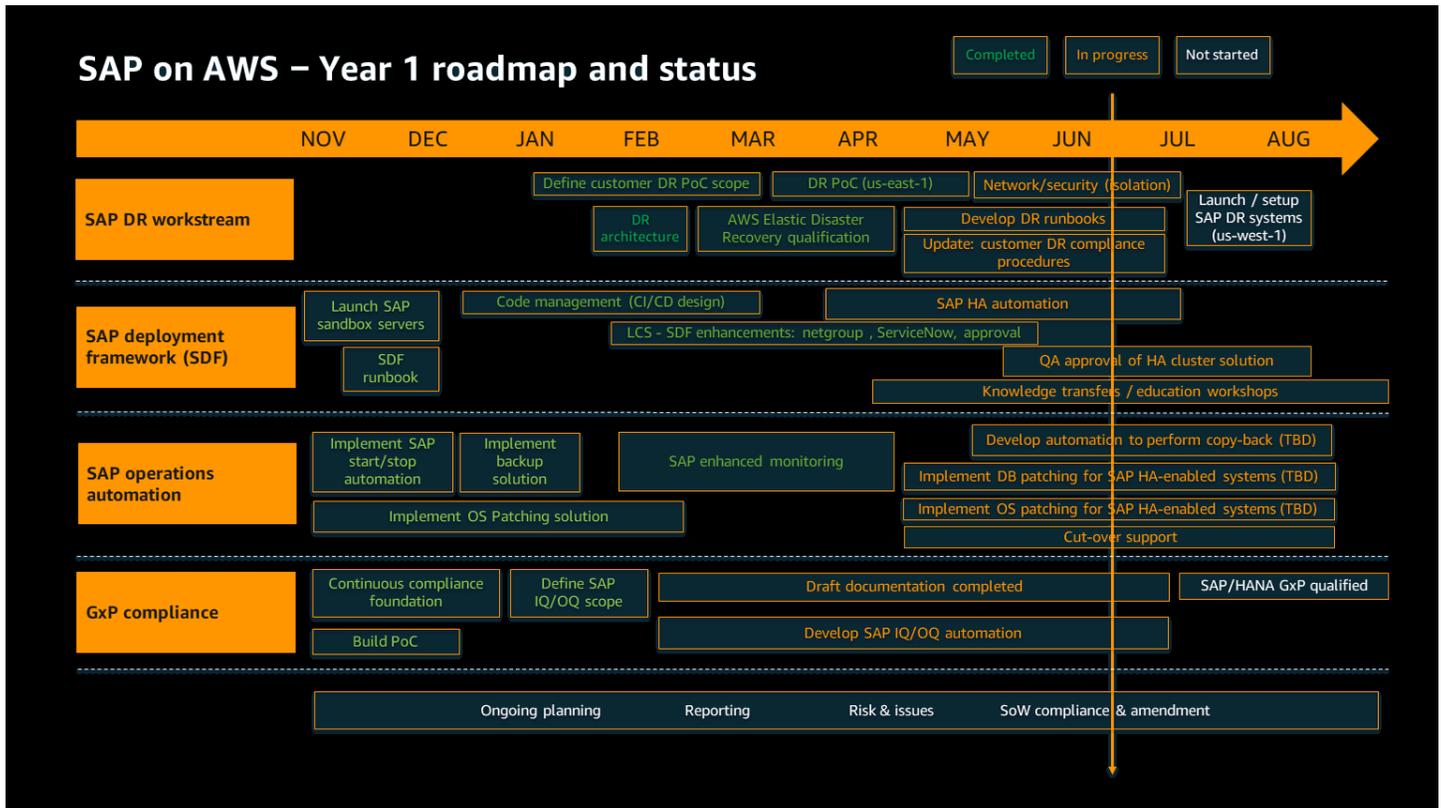


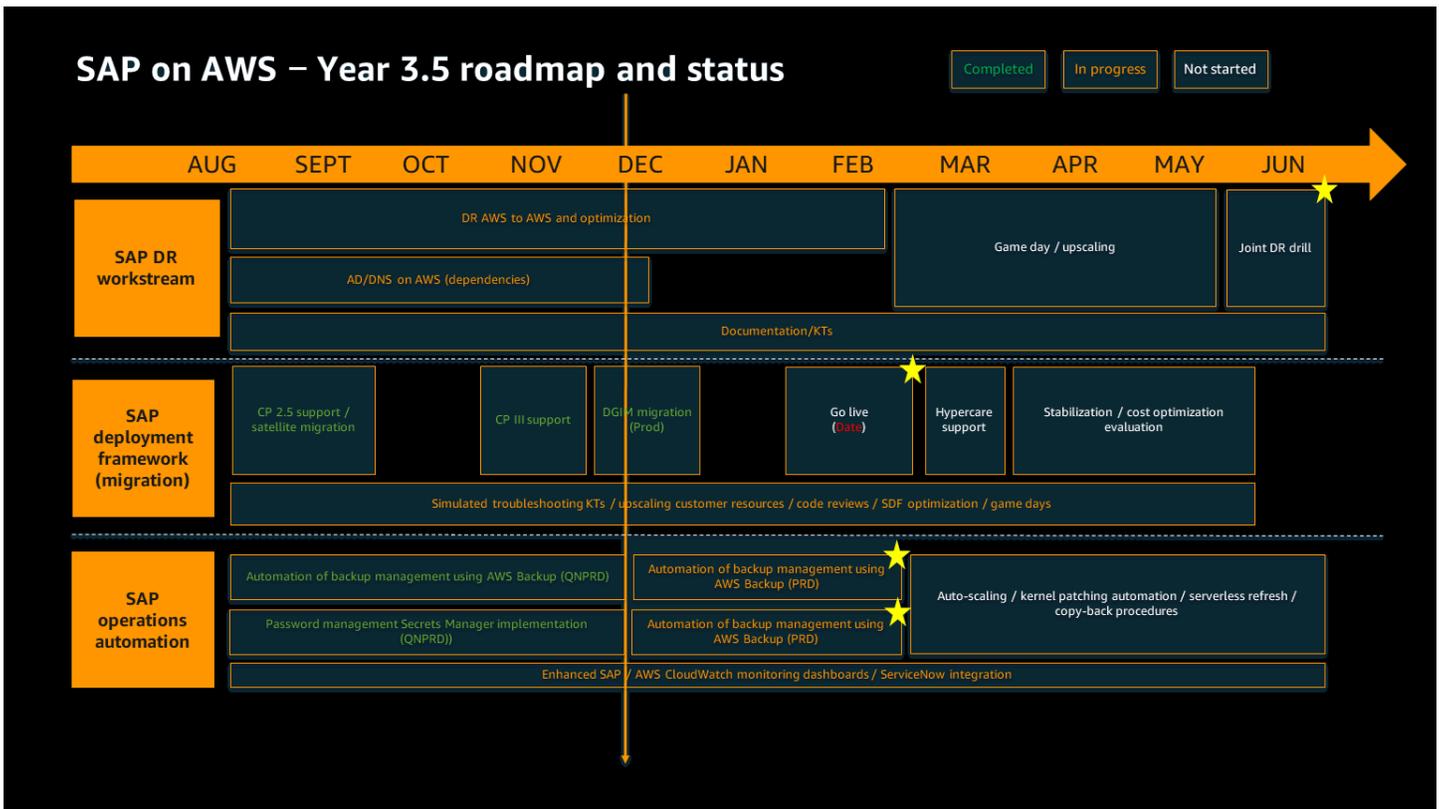
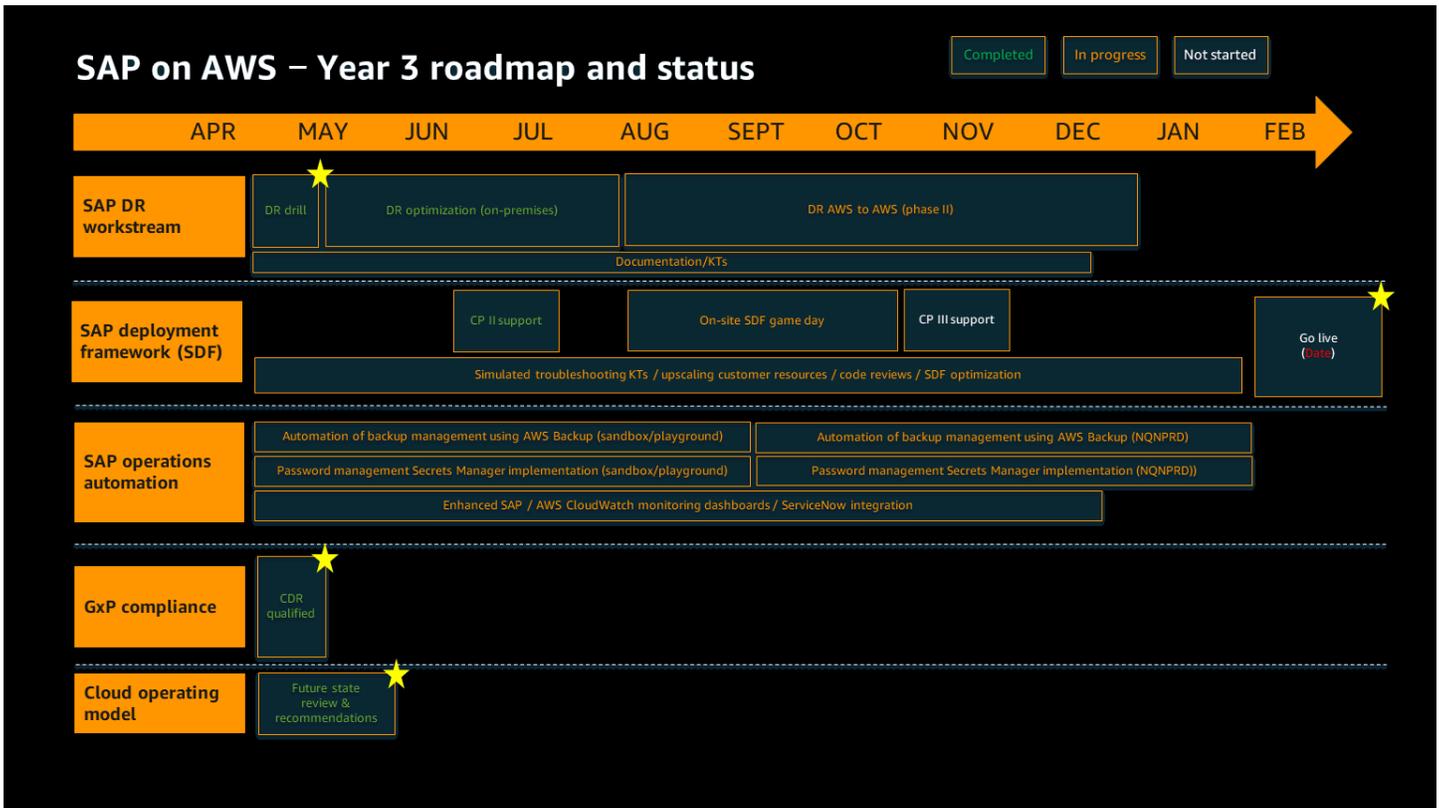
Überlegungen:

- Dokumentieren Sie den Helpdesk-Prozess und den Workflow getrennt, geben Sie diese Informationen an das Infrastrukturteam weiter und stellen Sie sicher, dass jeder Zugriff auf die Helpdesk-Tools hat, sodass Sie sich nicht auf eine Person verlassen müssen. Oftmals kann es zu einem komplizierten und zeitaufwändigen Ticketprozess für Active-Directory-Verknüpfungen, DNS-Updates, das Öffnen von Firewalls und das Anfordern von Verschlüsselungsschlüsseln kommen. Es ist wichtig, diese Prozesse zu dokumentieren und das Service Level Agreement (SLA) jedes Teams in der Projektplanungsphase zu berücksichtigen. Es hilft auch dabei, die Gründe für eine Verzögerung oder einen Engpass zu erklären, dessen Beseitigung besondere Aufmerksamkeit erfordert.
- Weisen Sie einen benannten Ansprechpartner für Active-Directory- und Firewall- oder Netzwerkaufgaben zu. Diese speziellen Ressourcen sollten Teil Ihres Projekts sein. Wenn Sie sich auf Servicetickets verlassen müssen, können Sie die Service-SLA nicht kontrollieren.

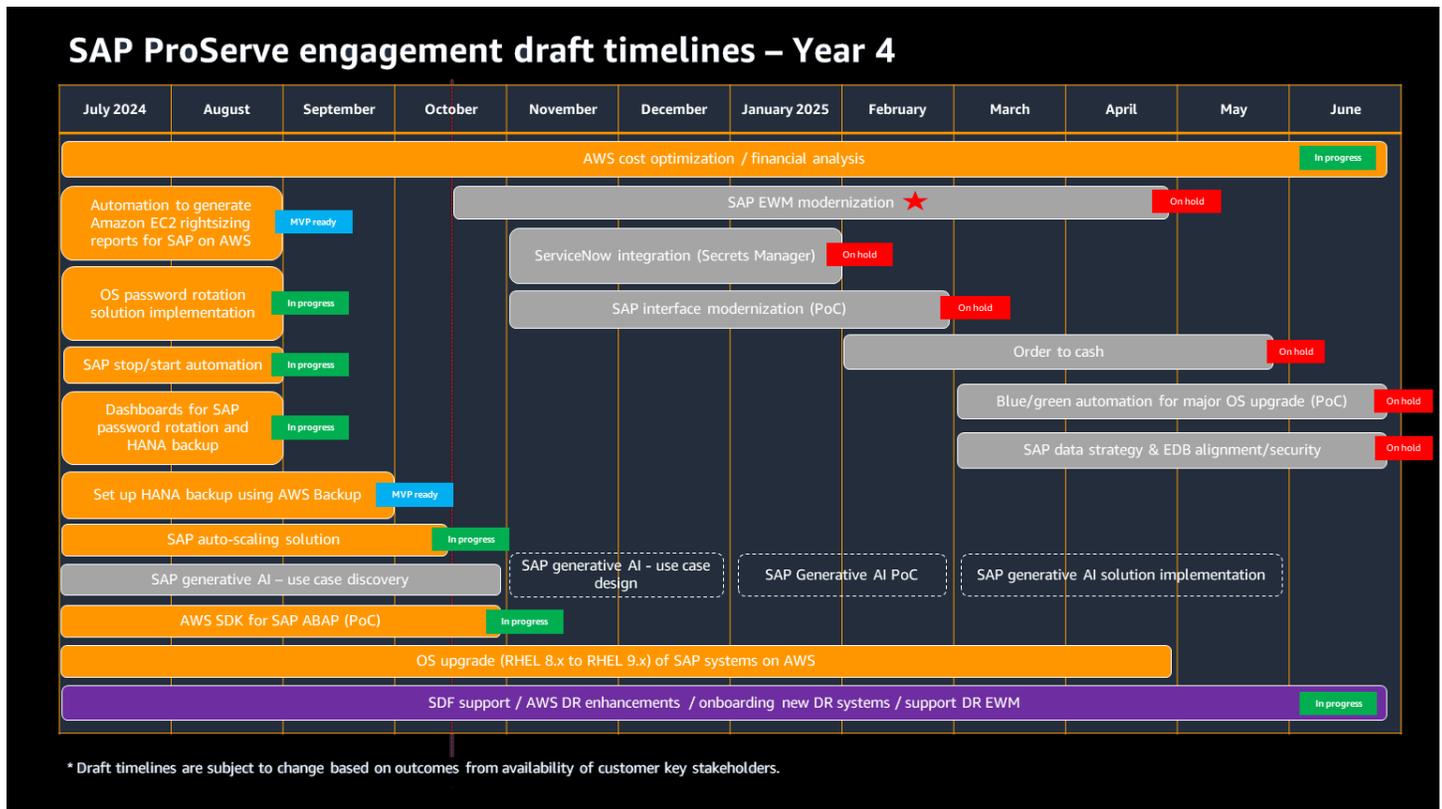
Projekt-Roadmaps und Meilenstein-Tracker

Die folgenden Diagramme enthalten ein Beispiel für eine Roadmap für ein mehrjähriges SAP-Projekt auf AWS der grünen Wiese.





Die folgende Tabelle zeigt beispielhafte Zeitpläne für die Zusammenarbeit mit AWS Professional Services für dasselbe Projekt.



Die folgende Tabelle zeigt einen Meilenstein-Tracker für die Inbetriebnahme dieses Projekts.

Go-live milestone tracker

Milestone	Projected start	Projected end	Start	End	Notes
Shutdown	Day 1 – 6 PM	Day 1 – 8:30 PM			
Snapshot	Day 1 – 8:30 PM	Day 1 – 10:30 PM			
Pre-data migration	Day 1 – 10:30 PM	Day 1 – 12 AM			
Data migration (go/no-go #1)	Day 2 – 12 AM	Day 2 – 10 PM			
Data verification (go/no-go #2)	Day 3 – 12 AM	Day 3 – 10 AM			
Basis OV	Day 3 – 5 PM	Day 3 – 11 PM			
Function OV	Day 3 – 5 PM	Day 3 – 11 PM			
Production (go/no-go #3)	Day 3 – 11 PM	Day 3 – 11:30 PM			

Bewährte Methoden für die Design-Phase

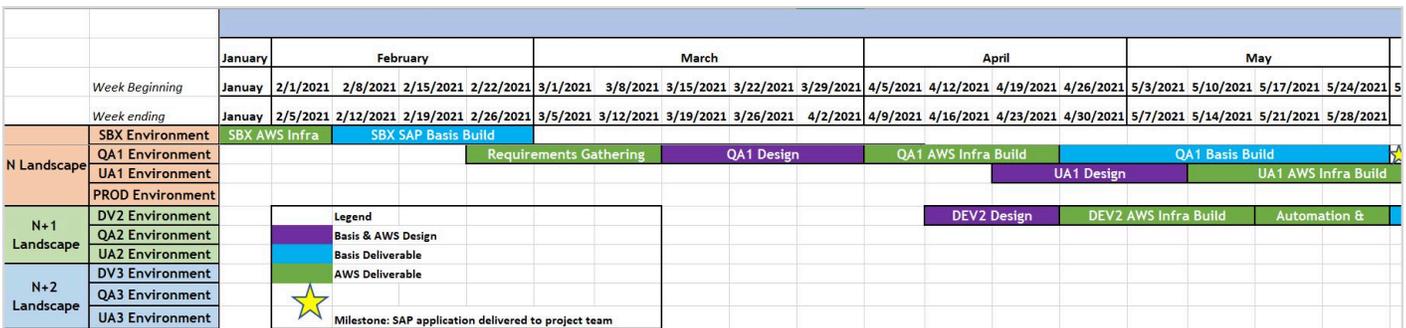
Die Entwurfsphase einer SAP-Implementierung auf Greenfield ist die Grundlage für eine erfolgreiche Buildphase. In dieser Phase arbeiten Sie mit Ihren Infrastruktur-Stakeholdern zusammen, um die Anforderungen zu sammeln und die Architektur zu dokumentieren. Es gibt auch zusätzliche Anpassungen, die Sie berücksichtigen müssen. Sie müssen dafür sorgen, dass sich die verschiedenen Projekt-Stakeholder auf einen Zeitplan, eine Landschaftsstrategie und eine Architektur von SAP in AWS einigen, einschließlich Hochverfügbarkeits- (HA) und Notfallwiederherstellungs (DR)-Umgebungen. Dieser Abschnitt enthält Empfehlungen zur Bewältigung einiger der Herausforderungen, denen Sie in der Entwurfsphase Ihres Projekts begegnen könnten.

Erstellen Sie Zeitpläne für die Lieferung und Diagramme im Querformat

Erstellen Sie einen Zeitplan für die Bereitstellung der Infrastruktur, sobald Ihnen der Zeitplan für das Geschäftstransformationsprojekt mitgeteilt wird. Dies hilft Ihnen, vorausschauend zu planen und die Abstimmung innerhalb des Infrastrukturteams zu erreichen. Der wichtigste Input für die Erstellung des Zeitplans stammt von den Systemintegratoren (SIs) aus dem SAP-Projektteam. Arbeiten Sie zurück, um die Termine abzuleiten, an denen das SAP-Basis-Team seine Arbeit abschließen sollte und wann die Infrastruktur bereit sein sollte, damit das SAP-Basis-Team die SAP-Anwendungen installieren kann.

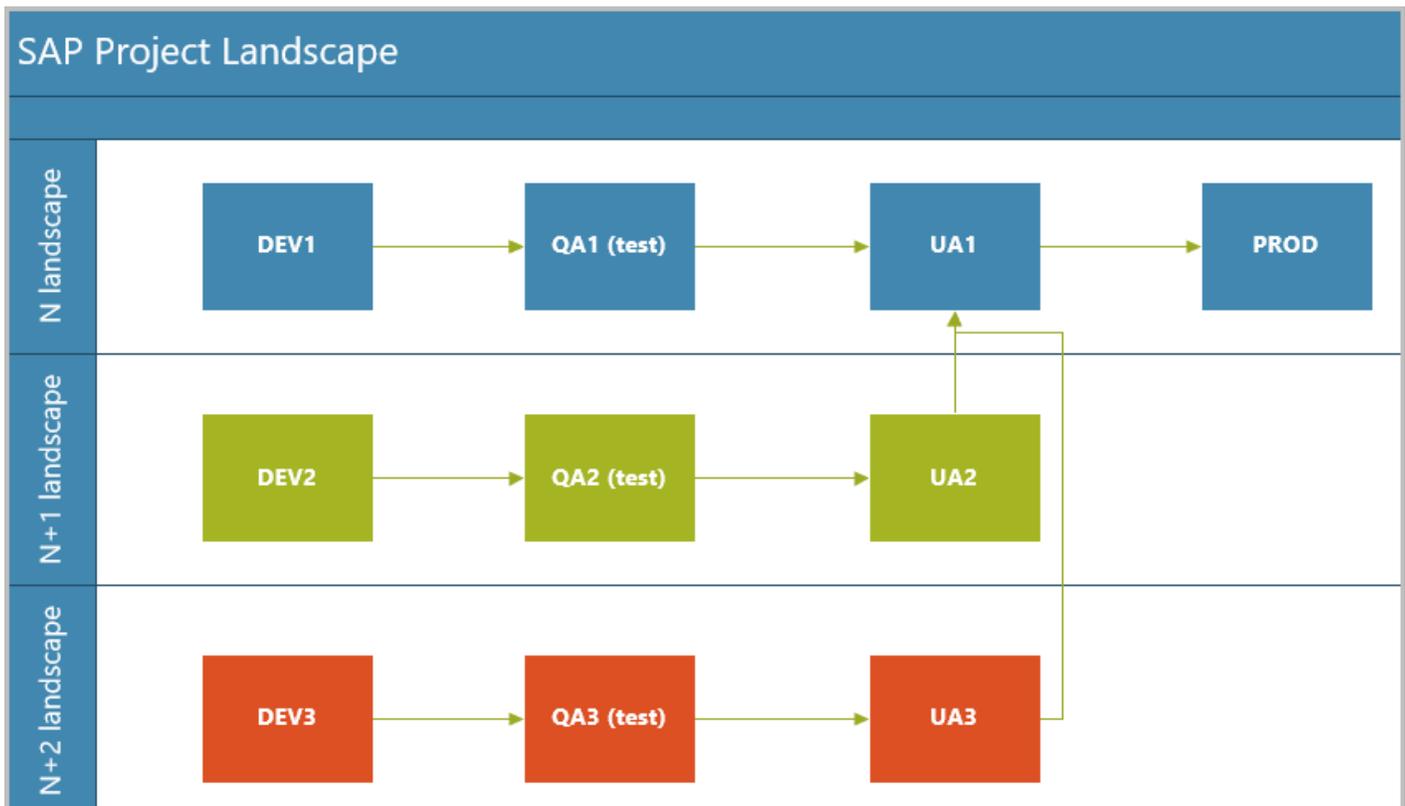
Überlegungen:

- Eine visuelle Darstellung des Lieferzeitplans ermöglicht es dem Team, schnell zu verstehen, was gebaut wird, welche Mindesthaltbarkeitsdaten vorliegen und welche Ressourcen möglicherweise knapp sind. Außerdem können wichtige Stakeholder die Umgebungen, die gerade erstellt werden, die Dauer des Projekts und die Übergabe zwischen dem SAP-Basis-Team AWS und dem SAP-Basis-Team auf leicht verständliche Weise visualisieren.



- Eine typische Greenfield-SAP-Implementierung erstreckt sich über ein Jahr oder länger. Dazu gehören auch Zeiten, in denen das Infrastrukturteam die Infrastrukturkomponenten nicht aktiv erstellt. Daher ist es wichtig, die Aktivitäten und Ergebnisse während dieser Zeit zu berücksichtigen. Zu den Aktivitäten, die zugeordnet werden müssen, gehören HA-Setup und -Tests, DR-Setup und -Tests, Leistungstests und Skripts für die Gebäudeautomatisierung.
- Bei einer Greenfield-Implementierung kann es verwirrend sein, die Konzepte von Landschaft und Umwelt zu verstehen. Ein farbcodierter Zeitplan, der zwischen Umgebungen und Landschaften unterscheidet (N, N+1, N+2), kann den Stakeholdern helfen, diese Informationsmatrix schnell zu verstehen.

Hier ist ein Beispiel für ein typisches SAP-Landschaftsdiagramm auf hoher Ebene. Die Boxen stellen Umgebungen dar, bei denen es sich um eine Sammlung von Anwendungen handelt (z. B. SAP S/4HANA), und die Landschaften sind eine Sammlung von Umgebungen, die für eine bestimmte Version verwendet werden.



- Wenn Sie die Roadmap erstellen, empfehlen wir Ihnen, die allgemeine Roadmap erneut zu überprüfen und vierteljährlich eine langfristige Planung durchzuführen, bis sich das Team etabliert hat. Beziehen Sie neben der Migration auch andere Roadmap-Elemente wie Arbeitsabläufe für das Cloud Center of Excellence (CCoE), Betriebsautomatisierung, Sicherheit und Compliance sowie Cloud-Notfallwiederherstellung mit ein.

Verstehen Sie regionale Services und dokumentieren Sie Entscheidungen

Wir empfehlen, dass Sie sich zu Beginn der Entwurfsphase Zeit nehmen, um die Dienste zu verstehen und zu besprechen, die in einer bestimmten Region verfügbar sind, AWS-Region damit Sie die primäre Region richtig auswählen können. Insbesondere werden Hochleistungsinstances häufig für SAP benötigt, sodass Sie sicherstellen müssen, dass diese Ressourcen in den primären oder sekundären Regionen verfügbar sind. Wählen Sie einen [Instance-Typ, der für SAP-Anwendungen zertifiziert ist](#). Vergewissern Sie sich, dass der Instance-Typ in der AWS-Regionen Ihrer Wahl verfügbar ist. Eine schnelle und einfache Möglichkeit, dies festzustellen, ist die Verwendung des [Befehls AWS Command Line Interface \(AWS CLI\) für Instance-Typ-Angebote](#). Wenn in der Region, die Sie für Ihre Implementierung verwenden möchten, derzeit keine Services verfügbar sind, sollten Sie die Vorlaufzeit für die Bestellung der Infrastruktur für diese Region berücksichtigen.

Bestätigen, wiederbestätigen und dokumentieren Sie Entscheidungen, die sich auf die Region beziehen. Verteilen Sie diese Entscheidungen an das gesamte Projektteam, damit die wichtigsten Stakeholder informiert sind. Wenn es einen Architekturprüfungsausschuss für das Projekt gibt, stellen Sie sicher, dass Sie dieses Thema vorstellen, um allen die Möglichkeit zu geben, sich zu äußern, bevor die Entscheidung feststeht.

Überlegungen:

- Ein wichtiger Aspekt sind Grenzsyste, die sich in SAP integrieren lassen. Wenn Sie Grenz- oder Satellitenanwendungen hosten AWS, empfiehlt es sich, SAP in derselben primären Region zu hosten, um unnötige Diskussionen über Latenz zu vermeiden. Selbst wenn Sie bestätigen, dass Latenz kein Problem darstellt, wird es schwierig sein, Ihren Stakeholdern zu erklären, warum Grenzanwendungen in einer anderen Region entwickelt wurden als Ihre SAP-Anwendungen.
- Der Standort für die Notfallwiederherstellung (DR) sollte auch für SAP und Systeme, die in SAP integriert sind, derselbe sein, damit die DR-Tests realistisch koordiniert werden können. Verschiedene Systeme erfordern möglicherweise unterschiedliche Lösungen. Beispielsweise funktioniert ein großes SAP-System wie BusinessObjects Winshuttle möglicherweise nicht AWS Elastic Disaster Recovery und benötigt möglicherweise eine andere Lösung, die eine Amazon Relational Database Service (Amazon RDS) -Datenbank verwendet.

Festlegung von Namenskonventionen

Prüfen und dokumentieren Sie die Benennungskonventionen für den Host, die SAP-Umgebung, die Virtual Private Cloud (VPC) und die AWS Konten gründlich. Benennen Sie Ihre bestehenden Standards oder Konventionen. Bei einer Greenfield-Implementierung müssen Sie Ihre Namenskonventionen wahrscheinlich von Grund auf neu definieren. Seien Sie konsistent. Wenn Sie beispielsweise die VPC Pre-Prod, die SAP-Umgebung UAT und das AWS Konto TST nennen, wird es aus Sicht des Supports schwierig sein, diese drei Namen miteinander zu verknüpfen. Achten Sie darauf, einen Konsens zu erzielen, und weisen Sie Namen zu, in denen jedes Zeichen eine Bedeutung hat, aber lassen Sie Raum für Flexibilität. Kodieren Sie beispielsweise den Regionsnamen nicht fest in den Servernamen, falls Sie in Zukunft zu einer anderen Region wechseln müssen. Vermeiden Sie die Verwendung der Namenskonvention, die Sie für Ihre On-Premises-Server verwenden. Empfehlen Sie stattdessen eine flexible Cloud-Namenskonvention, falls es in Ihrer Organisation noch keine gibt.

Überlegungen:

- Verwenden Sie [AWS -Tagging](#) für Informationen, die sich ändern können.
- Setzen Sie keine Produktionsumgebungen ein, die nicht zur Produktion gehören. VPCs Wenn dies eine Anforderung ist, stellen Sie sicher, dass es einen triftigen Grund gibt, bevor Sie zustimmen.

Dokumentieren Sie alle Entscheidungen

Wir empfehlen, dass Sie jede Variante jeder Entscheidung sorgfältig dokumentieren, wer die Entscheidung getroffen hat, an welchem Datum und wer anwesend war. Speichern Sie die Entscheidungen an einem öffentlichen Ort wie Atlassian Confluence oder in einer Tabelle und sorgen Sie dafür, dass die Entscheidung ordnungsgemäß unterzeichnet wird. Ein Stakeholder oder Teammitglied könnte den erzielten Konsens vergessen und eine Entscheidung zu einem späteren Zeitpunkt in der Entwurfs- oder Erstellungsphase anfechten. In diesem Fall möchten Sie jederzeit Daten zur Verfügung haben, um alle Fragen beantworten zu können. Hier sind einige wichtige Entscheidungen, die Sie dokumentieren sollten:

- Entscheidungen zur Region
- Anwendungen, die HA-relevant sind
- Entscheidungen zur Notfallwiederherstellung
- Modell zur Unterstützung der Umgebung während der Projektphase

-
- Methoden und Tools für die Backup und Wiederherstellung
 - VPC-Struktur
 - AWS Kontoentscheidungen
 - Entscheidungen zur Sicherheit

Verfolge außerdem alle Anfragen zu Produktfunktionen und dokumentiere, wie lange es gedauert hat, bis das Team die Änderungen umgesetzt hat.

Bewährte Methoden für die Build-Phase

Die Empfehlungen in diesem Abschnitt tragen dazu bei, eine reibungslosere Erstellungsphase für Ihr Projekt zu gewährleisten. Die Buildphase umfasst Code-, Entwicklungs-, Bereitstellungs- und Implementierungsaktivitäten. Sie besteht häufig aus einer Sitzung zur Überprüfung und Genehmigung des Entwurfs sowie einem Kick-off-Meeting, bei dem festgelegt wird, was gebaut werden soll, der Zeitplan und die Ausgangskriterien. In dieser Phase wird Code geschrieben, von Experten geprüft und für alle Services bereitgestellt. AWS

Die folgenden Empfehlungen beziehen sich auch auf Test- oder Verifizierungsaktivitäten.

Veranstalten Sie tägliche Stand-up-Meetings

Achten Sie darauf, tägliche Stand-up-Meetings abzuhalten, unabhängig davon, welche Projektmethodik Sie verwenden. Obwohl tägliche Stand-Ups mit agilen Methoden in Verbindung gebracht werden, sind sie auch äußerst nützliche Verbindungsmechanismen für Teams bei anderen Methoden, einschließlich des Wasserfallmodells. Sie könnten sogar ein hybrides Projekt-Framework verwenden, das die bewährten Methoden verschiedener Methodiken verwendet.

Überlegungen:

- Verwenden Sie etwas Leichtes wie Jira-Boards, um Storys für jede Aufgabe zu erstellen. Diese Boards werden Ihnen als Leitfaden für Ihre täglichen Stand-ups dienen. Wenn Ihr Team über die nötige Bandbreite und das Fachwissen verfügt, können Sie auch die Scaled Agile Framework (SAFe) -Methode verwenden und Epics erstellen. Die meisten Infrastrukturteams möchten jedoch nicht den administrativen Aufwand für die Verwaltung komplexer Scrum-Boards in Anspruch nehmen, weshalb wir ein einfaches Tool empfehlen. Ein Board ermöglicht es Ihnen auch, Berichte über die Arbeit Ihres Teams zu erstellen, und bietet Ihnen Mechanismen zur Kontrolle des Umfangs.
- Bei einem Greenfield-SAP-Projekt ist es nicht ungewöhnlich, dass viele SAP- oder Grenzanwendungen hinzugefügt werden, nachdem der Geltungsbereich gesperrt ist. Wenn Sie nicht über einen geeigneten Mechanismus zur Kontrolle, Priorisierung und Transparenz des Projektumfangs verfügen, wird es schwierig sein, zusätzliche Ressourcen anzufordern oder Aufgaben neu zu priorisieren, um das Projekt auf Kurs zu halten.

Verwenden Sie ein einheitliches Build-Spezifikationsblatt

Verwenden Sie eine einzige Tabelle mit Build-Spezifikationen für alle Umgebungen und Landschaften. Dadurch wird ein einzelnes Dokument erstellt, das leicht gefunden und durchsucht werden kann. Wir empfehlen, die Versionsverwaltung zu aktivieren, um die Wiederherstellung von Pannen auf einfache Weise zu haben. Überlegen Sie sich in Zusammenarbeit mit dem SAP-Basis-Team ein Format. Das Basis-Team behält den Überblick über die Details rund um die SAP-Systeme, und eine einzige Spezifikation stellt sicher, dass das interne Cloud-Team nach Abschluss des Projekts schnell die Verantwortung übernehmen und alle Metadaten an einem Ort einsehen kann.

Hier ist ein Beispiel für eine Vorlage, die verwendet wird, um wichtige Serverbuild-Metadaten mit einer Beispiel-Serveranforderung zu erfassen.

Landscape	Environment	SAP SID	Application Name	Application ID	Instance Role / Component	Hostname (AWS)	Domain Name	User-Friendly Hostname (CNAME)	IP Address	HA Cluster (Yes/No)	OS Type	OS	Build Status
N	DV1	DS4	SAP S/4 HANA	S4H	ASCS/ERS Server	AWSS4HDV101	xx.xxxx.com	SAPS4.xx.xxxx.com	12.345.678.901	Yes	RHEL	Red Hat Enterprise Linux for SAP	AD Join in progress

Beachten Sie die AWS Servicekontingente

Es gibt Kontingente für die Anzahl der virtuellen CPUs (vCPUs), die Sie für Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instances bereitstellen können. Wenn Sie eine EC2 Instance bereitstellen, ist je nach EC2 Instance-Typ eine bestimmte Anzahl von v CPUs erforderlich. Für jedes AWS Konto gibt es ein weiches Limit für die Anzahl von vCPUs , die für dieses Konto bereitgestellt werden können. Wenn Sie EC2 Instances bereitstellen, erhöht sich das Soft-Limit automatisch um etwa 100-150 v. CPUs Wenn Sie jedoch versuchen, mehrere (z. B. 20) EC2 Instances gleichzeitig bereitzustellen, überschreiten Sie möglicherweise das Soft-Limit. Wenn Sie glauben, dass Sie auf diese Einschränkung stoßen könnten, [reichen Sie vor der Bereitstellung von EC2 Instances eine Anfrage zur Erhöhung des Kontingents](#) ein. Auf diese Weise können Sie vermeiden, dass Sie die Limits der Service Quotas während der Bereitstellung erreichen.

Entwickeln Sie eine Strategie für die Schlüsselrotation im Sicherheitsbereich

AWS Key Management Service (AWS KMS) erleichtert es Kunden, kryptografische Schlüssel zu erstellen und zu verwalten und deren Verwendung in einer Vielzahl von AWS Diensten und in verschiedenen Anwendungen zu kontrollieren. Bei SAP-Implementierungen werden AWS KMS

Schlüssel verwendet, um ruhende Daten zu verschlüsseln, die auf Amazon Elastic Block Store (Amazon EBS) -Volumes gespeichert und für SAP-Binärdateien und SAP HANA-Dateisysteme verwendet werden. KMS-Schlüssel werden auch für Daten verwendet, die in Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Buckets zur Aufbewahrung von Softwaremedien und Backups sowie in Amazon Elastic File System (Amazon EFS) -Dateisystemen für `/usr/sap/trans` und `/sapmnt` gespeichert sind. AWS KMS bietet Ihnen die Flexibilität, entweder AWS verwaltete Schlüssel oder vom Kunden verwaltete Schlüssel zu verwenden. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Strategie und Ihre Entscheidungen zur Verwaltung von Sicherheitsschlüsseln zu Beginn der Erstellungsphase zu dokumentieren und zu teilen. Änderungen der Sicherheitsrichtlinien während des Projekts, wie z. B. die Umstellung von kundenverwalteten Schlüsseln auf AWS verwaltete Schlüssel, können komplette Neuerstellungen der SAP-Umgebungen erforderlich machen, was sich auf Ihre Projektzeitpläne auswirken kann.

Erlangen Sie die Zustimmung aller Sicherheits-Stakeholder in Bezug auf die Verwendung und Rotation von Schlüsseln. Berücksichtigen Sie Ihre bestehenden Richtlinien für die Schlüsselrotation in der Cloud oder in On-Premises-Umgebungen und ändern Sie diese Richtlinien für die Verwendung in AWS. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, einen Konsens über Ihre zentrale Managementstrategie zu erzielen, bieten Sie Entscheidungsträgern Trainings an, um ihnen zu helfen, grundlegende Sicherheitsaspekte und Überlegungen zur Festlegung von Sicherheitsstufen zu verstehen. Es ist von entscheidender Bedeutung, wichtige Rotationsentscheidungen zu treffen, bevor Umgebungen erstellt werden. Wenn Sie beispielsweise von kundenverwalteten Schlüsseln zu AWS verwalteten Schlüsseln wechseln würden, würden Sie auf ein Problem mit Amazon EBS stoßen, das Online-Änderungen an Verschlüsselungsschlüsseln nicht zulässt. Die EBS-Volumes müssen mit neuen Schlüsseln neu erstellt werden. Dies erfordert einen Neuaufbau Ihrer SAP-Instances, was kein ideales Szenario ist.

Wenn Ihr Projekt externe Schlüsselverwaltungslösungen wie Vormetric verwendet und das Schlüsselmaterial in diese importiert, stellen Sie ebenfalls sicher AWS KMS, dass Ihre Sicherheitsentscheider die Unterschiede bei der Schlüsselrotation zwischen externen KMS-Schlüsseln und AWS KMS Schlüsseln kennen (automatische Rotation). Wenn Sie einen externen KMS-Schlüssel gemäß Ihrer Sicherheitsrichtlinie verwenden und rotieren, ändert sich nicht nur das Schlüsselmaterial, sondern auch der Amazon-Ressourcenname (ARN) des Schlüssels, was bedeutet, dass EBS-Volumes neu erstellt werden müssen und das gesamte SAP-System einer kleinen Migration unterzogen werden muss. Wenn Sie andererseits die automatische Rotation für vom Kunden verwaltete Schlüssel oder AWS verwaltete Schlüssel aktivieren AWS KMS, ändert sich das Schlüsselmaterial, aber der Schlüssel-ARN bleibt gleich, was bedeutet, dass EBS-Volumes nicht betroffen sind. Weitere Informationen zur Schlüsselrotation finden Sie in der AWS KMS Dokumentation unter [Rotieren von AWS KMS Schlüsseln](#).

Ein weiterer Sicherheitsansatz ist AWS Secrets Manager die Kennwortrotation von Datenbanken und Betriebssystemen, die über ein Standard-Dashboard verfügbar ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass die AWS Identity and Access Management (IAM-) Rollen für die Notfallwiederherstellungsumgebung von der Produktionsumgebung isoliert sind, um die Umgebungen vor böswilligen Aktivitäten zu schützen.

Ungenutzte Server außer Betrieb nehmen

Wir empfehlen, Proof of Concept-Server (PoC) sofort außer Betrieb zu nehmen, wenn ihr Nutzen abgelaufen ist. Der Betrieb von Servern, die nicht verwendet werden, kann kostspielig sein. Es ist wichtig, den Überblick über alle Server zu behalten, die Sie für Ihre Greenfield-SAP-Implementierung bauen, und die Server, die Sie während der Erstellungsphase nicht aktiv nutzen, zu stoppen und außer Betrieb zu nehmen. Bevor Sie einen Server außer Betrieb nehmen, können Sie ein Amazon Machine Image (AMI) -Backup der EC2 Instance erstellen. Sie können das Backup dann wiederherstellen, falls Sie in Zukunft genau denselben Server hochfahren müssen.

Die Außerbetriebnahme von Servern sollte keine Aufgabe sein, die Sie sich für das Ende des Implementierungsprojekts aufsparen. Während der gesamten Laufzeit Ihres Projekts und nach Abschluss der Implementierung in der Wartungs- oder Betriebsphase sollten Sie die Nutzung überwachen, ungenutzte Server einstellen und eventuell löschen. Stellen Sie sicher, dass Sie zu Beginn einen Prozess einrichten, um den Mitgliedern des SAP Basis-Teams die Außerbetriebnahme dieser Server beizubringen, da sich die Gebühren schnell anhäufen.

Ressourcen

Referenzen

- [Rotieren von AWS KMS -Schlüsseln](#)
- [SAP HANA auf AWS](#)
- [Vorstellung des SAP Lens for the AWS Well-Architected Framework](#) (Blogbeitrag)

Tools

- [Automatisierung mithilfe von Infrastruktur als Code mit AWS CloudFormation](#)
- [Best Practice 2.7 — Automatisieren Sie das Testen, Integrieren und Bereitstellen von Änderungen](#) (AWS Well-Architected Framework;, SAP Lens)
- [Best Practice 2.5 — Änderungen testen und validieren](#) (AWS Well-Architected Framework, SAP Lens)

Anleitungen und Muster

- [Migrationsmethodik für SAP in AWS](#)
- [SAP HANA zu AWS: Muster für Migrationen AWS](#)

Dokumentverlauf

In der folgenden Tabelle werden wichtige Änderungen in diesem Leitfaden beschrieben. Um Benachrichtigungen über zukünftige Aktualisierungen zu erhalten, können Sie einen [RSS-Feed](#) abonnieren.

Änderung	Beschreibung	Datum
Neue Beispiele wurden hinzugefügt	Die Anleitung wurde aktualisiert und enthält nun ein Beispiel für einen Kommunikationsplan , Projekt-Roadmaps und einen Meilenstein-Tracker.	18. Juli 2024
Erste Veröffentlichung	—	12. April 2022

AWS Glossar zu präskriptiven Leitlinien

Die folgenden Begriffe werden häufig in Strategien, Leitfäden und Mustern von AWS Prescriptive Guidance verwendet. Um Einträge vorzuschlagen, verwenden Sie bitte den Link Feedback geben am Ende des Glossars.

Zahlen

7 Rs

Sieben gängige Migrationsstrategien für die Verlagerung von Anwendungen in die Cloud. Diese Strategien bauen auf den 5 Rs auf, die Gartner 2011 identifiziert hat, und bestehen aus folgenden Elementen:

- Faktorwechsel/Architekturwechsel – Verschieben Sie eine Anwendung und ändern Sie ihre Architektur, indem Sie alle Vorteile cloudnativer Feature nutzen, um Agilität, Leistung und Skalierbarkeit zu verbessern. Dies beinhaltet in der Regel die Portierung des Betriebssystems und der Datenbank. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank auf die Amazon Aurora PostgreSQL-kompatible Edition.
- Plattformwechsel (Lift and Reshape) – Verschieben Sie eine Anwendung in die Cloud und führen Sie ein gewisses Maß an Optimierung ein, um die Cloud-Funktionen zu nutzen. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank zu Amazon Relational Database Service (Amazon RDS) für Oracle in der AWS Cloud
- Neukauf (Drop and Shop) – Wechseln Sie zu einem anderen Produkt, indem Sie typischerweise von einer herkömmlichen Lizenz zu einem SaaS-Modell wechseln. Beispiel: Migrieren Sie Ihr CRM-System (Customer Relationship Management) zu Salesforce.com.
- Hostwechsel (Lift and Shift) – Verschieben Sie eine Anwendung in die Cloud, ohne Änderungen vorzunehmen, um die Cloud-Funktionen zu nutzen. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank zu Oracle auf einer EC2 Instanz in der AWS Cloud
- Verschieben (Lift and Shift auf Hypervisor-Ebene) – Verlagern Sie die Infrastruktur in die Cloud, ohne neue Hardware kaufen, Anwendungen umschreiben oder Ihre bestehenden Abläufe ändern zu müssen. Sie migrieren Server von einer lokalen Plattform zu einem Cloud-Dienst für dieselbe Plattform. Beispiel: Migrieren Sie eine Microsoft Hyper-V Anwendung zu AWS.
- Beibehaltung (Wiederaufgreifen) – Bewahren Sie Anwendungen in Ihrer Quellumgebung auf. Dazu können Anwendungen gehören, die einen umfangreichen Faktorwechsel erfordern und

die Sie auf einen späteren Zeitpunkt verschieben möchten, sowie ältere Anwendungen, die Sie beibehalten möchten, da es keine geschäftliche Rechtfertigung für ihre Migration gibt.

- Außerbetriebnahme – Dekommissionierung oder Entfernung von Anwendungen, die in Ihrer Quellumgebung nicht mehr benötigt werden.

A

ABAC

Siehe [attributbasierte](#) Zugriffskontrolle.

abstrahierte Dienste

Weitere Informationen finden Sie unter [Managed Services](#).

ACID

Siehe [Atomarität, Konsistenz, Isolierung und Haltbarkeit](#).

Aktiv-Aktiv-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der die Quell- und Zieldatenbanken synchron gehalten werden (mithilfe eines bidirektionalen Replikationstools oder dualer Schreibvorgänge) und beide Datenbanken Transaktionen von miteinander verbundenen Anwendungen während der Migration verarbeiten. Diese Methode unterstützt die Migration in kleinen, kontrollierten Batches, anstatt einen einmaligen Cutover zu erfordern. Es ist flexibler, erfordert aber mehr Arbeit als eine [aktiv-passive](#) Migration.

Aktiv-Passiv-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der die Quell- und Zieldatenbanken synchron gehalten werden, aber nur die Quelldatenbank Transaktionen von verbindenden Anwendungen verarbeitet, während Daten in die Zieldatenbank repliziert werden. Die Zieldatenbank akzeptiert während der Migration keine Transaktionen.

Aggregatfunktion

Eine SQL-Funktion, die mit einer Gruppe von Zeilen arbeitet und einen einzelnen Rückgabewert für die Gruppe berechnet. Beispiele für Aggregatfunktionen sind SUM und MAX.

AI

Siehe [künstliche Intelligenz](#).

AIOps

Siehe [Operationen im Bereich künstliche Intelligenz](#).

Anonymisierung

Der Prozess des dauerhaften Löschens personenbezogener Daten in einem Datensatz. Anonymisierung kann zum Schutz der Privatsphäre beitragen. Anonymisierte Daten gelten nicht mehr als personenbezogene Daten.

Anti-Muster

Eine häufig verwendete Lösung für ein wiederkehrendes Problem, bei dem die Lösung kontraproduktiv, ineffektiv oder weniger wirksam als eine Alternative ist.

Anwendungssteuerung

Ein Sicherheitsansatz, bei dem nur zugelassene Anwendungen verwendet werden können, um ein System vor Schadsoftware zu schützen.

Anwendungsportfolio

Eine Sammlung detaillierter Informationen zu jeder Anwendung, die von einer Organisation verwendet wird, einschließlich der Kosten für die Erstellung und Wartung der Anwendung und ihres Geschäftswerts. Diese Informationen sind entscheidend für [den Prozess der Portfoliofindung und -analyse](#) und hilft bei der Identifizierung und Priorisierung der Anwendungen, die migriert, modernisiert und optimiert werden sollen.

künstliche Intelligenz (KI)

Das Gebiet der Datenverarbeitungswissenschaft, das sich der Nutzung von Computertechnologien zur Ausführung kognitiver Funktionen widmet, die typischerweise mit Menschen in Verbindung gebracht werden, wie Lernen, Problemlösen und Erkennen von Mustern. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist künstliche Intelligenz?](#)

Operationen mit künstlicher Intelligenz (AIOps)

Der Prozess des Einsatzes von Techniken des Machine Learning zur Lösung betrieblicher Probleme, zur Reduzierung betrieblicher Zwischenfälle und menschlicher Eingriffe sowie zur Steigerung der Servicequalität. Weitere Informationen zur Verwendung in der AWS Migrationsstrategie finden Sie im [Operations Integration Guide](#). AIOps

Asymmetrische Verschlüsselung

Ein Verschlüsselungsalgorithmus, der ein Schlüsselpaar, einen öffentlichen Schlüssel für die Verschlüsselung und einen privaten Schlüssel für die Entschlüsselung verwendet. Sie können den

öffentlichen Schlüssel teilen, da er nicht für die Entschlüsselung verwendet wird. Der Zugriff auf den privaten Schlüssel sollte jedoch stark eingeschränkt sein.

Atomizität, Konsistenz, Isolierung, Haltbarkeit (ACID)

Eine Reihe von Softwareeigenschaften, die die Datenvalidität und betriebliche Zuverlässigkeit einer Datenbank auch bei Fehlern, Stromausfällen oder anderen Problemen gewährleisten.

Attributbasierte Zugriffskontrolle (ABAC)

Die Praxis, detaillierte Berechtigungen auf der Grundlage von Benutzerattributen wie Abteilung, Aufgabenrolle und Teamname zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [ABAC AWS](#) in der AWS Identity and Access Management (IAM-) Dokumentation.

autoritative Datenquelle

Ein Ort, an dem Sie die primäre Version der Daten speichern, die als die zuverlässigste Informationsquelle angesehen wird. Sie können Daten aus der maßgeblichen Datenquelle an andere Speicherorte kopieren, um die Daten zu verarbeiten oder zu ändern, z. B. zu anonymisieren, zu redigieren oder zu pseudonymisieren.

Availability Zone

Ein bestimmter Standort innerhalb einer AWS-Region, der vor Ausfällen in anderen Availability Zones geschützt ist und kostengünstige Netzwerkkonnektivität mit niedriger Latenz zu anderen Availability Zones in derselben Region bietet.

AWS Framework für die Cloud-Einführung (AWS CAF)

Ein Framework mit Richtlinien und bewährten Verfahren, das Unternehmen bei der Entwicklung eines effizienten und effektiven Plans für die erfolgreiche Umstellung auf die Cloud unterstützt. AWS CAF unterteilt die Leitlinien in sechs Schwerpunktbereiche, die als Perspektiven bezeichnet werden: Unternehmen, Mitarbeiter, Unternehmensführung, Plattform, Sicherheit und Betrieb. Die Perspektiven Geschäft, Mitarbeiter und Unternehmensführung konzentrieren sich auf Geschäftskompetenzen und -prozesse, während sich die Perspektiven Plattform, Sicherheit und Betriebsabläufe auf technische Fähigkeiten und Prozesse konzentrieren. Die Personalperspektive zielt beispielsweise auf Stakeholder ab, die sich mit Personalwesen (HR), Personalfunktionen und Personalmanagement befassen. Aus dieser Perspektive bietet AWS CAF Leitlinien für Personalentwicklung, Schulung und Kommunikation, um das Unternehmen auf eine erfolgreiche Cloud-Einführung vorzubereiten. Weitere Informationen finden Sie auf der [AWS -CAF-Webseite](#) und dem [AWS -CAF-Whitepaper](#).

AWS Workload-Qualifizierungsrahmen (AWS WQF)

Ein Tool, das Workloads bei der Datenbankmigration bewertet, Migrationsstrategien empfiehlt und Arbeitsschätzungen bereitstellt. AWS WQF ist in () enthalten. AWS Schema Conversion Tool AWS SCT Es analysiert Datenbankschemas und Codeobjekte, Anwendungscode, Abhängigkeiten und Leistungsmerkmale und stellt Bewertungsberichte bereit.

B

schlechter Bot

Ein [Bot](#), der Einzelpersonen oder Organisationen stören oder ihnen Schaden zufügen soll.

BCP

Siehe [Planung der Geschäftskontinuität](#).

Verhaltensdiagramm

Eine einheitliche, interaktive Ansicht des Ressourcenverhaltens und der Interaktionen im Laufe der Zeit. Sie können ein Verhaltensdiagramm mit Amazon Detective verwenden, um fehlgeschlagene Anmeldeversuche, verdächtige API-Aufrufe und ähnliche Vorgänge zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter [Daten in einem Verhaltensdiagramm](#) in der Detective-Dokumentation.

Big-Endian-System

Ein System, welches das höchstwertige Byte zuerst speichert. Siehe auch [Endianness](#).

Binäre Klassifikation

Ein Prozess, der ein binäres Ergebnis vorhersagt (eine von zwei möglichen Klassen). Beispielsweise könnte Ihr ML-Modell möglicherweise Probleme wie „Handelt es sich bei dieser E-Mail um Spam oder nicht?“ vorhersagen müssen oder „Ist dieses Produkt ein Buch oder ein Auto?“

Bloom-Filter

Eine probabilistische, speichereffiziente Datenstruktur, mit der getestet wird, ob ein Element Teil einer Menge ist.

Blau/Grün-Bereitstellung

Eine Bereitstellungsstrategie, bei der Sie zwei separate, aber identische Umgebungen erstellen. Sie führen die aktuelle Anwendungsversion in einer Umgebung (blau) und die neue

Anwendungsversion in der anderen Umgebung (grün) aus. Mit dieser Strategie können Sie schnell und mit minimalen Auswirkungen ein Rollback durchführen.

Bot

Eine Softwareanwendung, die automatisierte Aufgaben über das Internet ausführt und menschliche Aktivitäten oder Interaktionen simuliert. Manche Bots sind nützlich oder nützlich, wie z. B. Webcrawler, die Informationen im Internet indexieren. Einige andere Bots, sogenannte bösartige Bots, sollen Einzelpersonen oder Organisationen stören oder ihnen Schaden zufügen.

Botnetz

Netzwerke von [Bots](#), die mit [Malware](#) infiziert sind und unter der Kontrolle einer einzigen Partei stehen, die als Bot-Herder oder Bot-Operator bezeichnet wird. Botnetze sind der bekannteste Mechanismus zur Skalierung von Bots und ihrer Wirkung.

branch

Ein containerisierter Bereich eines Code-Repositorys. Der erste Zweig, der in einem Repository erstellt wurde, ist der Hauptzweig. Sie können einen neuen Zweig aus einem vorhandenen Zweig erstellen und dann Feature entwickeln oder Fehler in dem neuen Zweig beheben. Ein Zweig, den Sie erstellen, um ein Feature zu erstellen, wird allgemein als Feature-Zweig bezeichnet. Wenn das Feature zur Veröffentlichung bereit ist, führen Sie den Feature-Zweig wieder mit dem Hauptzweig zusammen. Weitere Informationen finden Sie unter [Über Branches](#) (GitHub Dokumentation).

Zugang durch Glasbruch

Unter außergewöhnlichen Umständen und im Rahmen eines genehmigten Verfahrens ist dies eine schnelle Methode für einen Benutzer, auf einen Bereich zuzugreifen AWS-Konto, für den er in der Regel keine Zugriffsrechte besitzt. Weitere Informationen finden Sie unter dem Indikator [Implementation break-glass procedures](#) in den AWS Well-Architected-Leitlinien.

Brownfield-Strategie

Die bestehende Infrastruktur in Ihrer Umgebung. Wenn Sie eine Brownfield-Strategie für eine Systemarchitektur anwenden, richten Sie sich bei der Gestaltung der Architektur nach den Einschränkungen der aktuellen Systeme und Infrastruktur. Wenn Sie die bestehende Infrastruktur erweitern, könnten Sie Brownfield- und [Greenfield](#)-Strategien mischen.

Puffer-Cache

Der Speicherbereich, in dem die am häufigsten abgerufenen Daten gespeichert werden.

Geschäftsfähigkeit

Was ein Unternehmen tut, um Wert zu generieren (z. B. Vertrieb, Kundenservice oder Marketing). Microservices-Architekturen und Entwicklungsentscheidungen können von den Geschäftskapazitäten beeinflusst werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [Organisiert nach Geschäftskapazitäten](#) des Whitepapers [Ausführen von containerisierten Microservices in AWS](#).

Planung der Geschäftskontinuität (BCP)

Ein Plan, der die potenziellen Auswirkungen eines störenden Ereignisses, wie z. B. einer groß angelegten Migration, auf den Betrieb berücksichtigt und es einem Unternehmen ermöglicht, den Betrieb schnell wieder aufzunehmen.

C

CAF

Weitere Informationen finden Sie unter [Framework für die AWS Cloud-Einführung](#).

Bereitstellung auf Kanaren

Die langsame und schrittweise Veröffentlichung einer Version für Endbenutzer. Wenn Sie sich sicher sind, stellen Sie die neue Version bereit und ersetzen die aktuelle Version vollständig.

CCoE

Weitere Informationen finden Sie [im Cloud Center of Excellence](#).

CDC

Siehe [Erfassung von Änderungsdaten](#).

Erfassung von Datenänderungen (CDC)

Der Prozess der Nachverfolgung von Änderungen an einer Datenquelle, z. B. einer Datenbanktabelle, und der Aufzeichnung von Metadaten zu der Änderung. Sie können CDC für verschiedene Zwecke verwenden, z. B. für die Prüfung oder Replikation von Änderungen in einem Zielsystem, um die Synchronisation aufrechtzuerhalten.

Chaos-Technik

Absichtliches Einführen von Ausfällen oder Störungsereignissen, um die Widerstandsfähigkeit eines Systems zu testen. Sie können [AWS Fault Injection Service \(AWS FIS\)](#) verwenden, um Experimente durchzuführen, die Ihre AWS Workloads stressen, und deren Reaktion zu bewerten.

CI/CD

Siehe [Continuous Integration und Continuous Delivery](#).

Klassifizierung

Ein Kategorisierungsprozess, der bei der Erstellung von Vorhersagen hilft. ML-Modelle für Klassifikationsprobleme sagen einen diskreten Wert voraus. Diskrete Werte unterscheiden sich immer voneinander. Beispielsweise muss ein Modell möglicherweise auswerten, ob auf einem Bild ein Auto zu sehen ist oder nicht.

clientseitige Verschlüsselung

Lokale Verschlüsselung von Daten, bevor das Ziel sie AWS-Service empfängt.

Cloud-Exzellenzzentrum (CCoE)

Ein multidisziplinäres Team, das die Cloud-Einführung in der gesamten Organisation vorantreibt, einschließlich der Entwicklung bewährter Cloud-Methoden, der Mobilisierung von Ressourcen, der Festlegung von Migrationszeitplänen und der Begleitung der Organisation durch groß angelegte Transformationen. Weitere Informationen finden Sie in den [CCoE-Beiträgen](#) im AWS Cloud Enterprise Strategy Blog.

Cloud Computing

Die Cloud-Technologie, die typischerweise für die Ferndatenspeicherung und das IoT-Gerätemanagement verwendet wird. Cloud Computing ist häufig mit [Edge-Computing-Technologie](#) verbunden.

Cloud-Betriebsmodell

In einer IT-Organisation das Betriebsmodell, das zum Aufbau, zur Weiterentwicklung und Optimierung einer oder mehrerer Cloud-Umgebungen verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau Ihres Cloud-Betriebsmodells](#).

Phasen der Einführung der Cloud

Die vier Phasen, die Unternehmen bei der Migration in der Regel durchlaufen AWS Cloud:

- Projekt – Durchführung einiger Cloud-bezogener Projekte zu Machbarkeitsnachweisen und zu Lernzwecken
- Fundament — Tätigen Sie grundlegende Investitionen, um Ihre Cloud-Einführung zu skalieren (z. B. Einrichtung einer landing zone, Definition eines CCo E, Einrichtung eines Betriebsmodells)

- Migration – Migrieren einzelner Anwendungen
- Neuentwicklung – Optimierung von Produkten und Services und Innovation in der Cloud

Diese Phasen wurden von Stephen Orban im Blogbeitrag [The Journey Toward Cloud-First & the Stages of Adoption](#) im AWS Cloud Enterprise Strategy-Blog definiert. Informationen darüber, wie sie mit der AWS Migrationsstrategie zusammenhängen, finden Sie im Leitfaden zur Vorbereitung der [Migration](#).

CMDB

Siehe [Datenbank für das Konfigurationsmanagement](#).

Code-Repository

Ein Ort, an dem Quellcode und andere Komponenten wie Dokumentation, Beispiele und Skripts gespeichert und im Rahmen von Versionskontrollprozessen aktualisiert werden. Zu den gängigen Cloud-Repositorys gehören GitHub oder Bitbucket Cloud. Jede Version des Codes wird Zweig genannt. In einer Microservice-Struktur ist jedes Repository einer einzelnen Funktionalität gewidmet. Eine einzelne CI/CD-Pipeline kann mehrere Repositorien verwenden.

Kalter Cache

Ein Puffer-Cache, der leer oder nicht gut gefüllt ist oder veraltete oder irrelevante Daten enthält. Dies beeinträchtigt die Leistung, da die Datenbank-Instance aus dem Hauptspeicher oder der Festplatte lesen muss, was langsamer ist als das Lesen aus dem Puffercache.

Kalte Daten

Daten, auf die selten zugegriffen wird und die in der Regel historisch sind. Bei der Abfrage dieser Art von Daten sind langsame Abfragen in der Regel akzeptabel. Durch die Verlagerung dieser Daten auf leistungsschwächere und kostengünstigere Speicherstufen oder -klassen können Kosten gesenkt werden.

Computer Vision (CV)

Ein Bereich der [KI](#), der maschinelles Lernen nutzt, um Informationen aus visuellen Formaten wie digitalen Bildern und Videos zu analysieren und zu extrahieren. Amazon SageMaker AI bietet beispielsweise Bildverarbeitungsalgorithmen für CV.

Drift in der Konfiguration

Bei einer Arbeitslast eine Änderung der Konfiguration gegenüber dem erwarteten Zustand. Dies kann dazu führen, dass der Workload nicht mehr richtlinienkonform wird, und zwar in der Regel schrittweise und unbeabsichtigt.

Verwaltung der Datenbankkonfiguration (CMDB)

Ein Repository, das Informationen über eine Datenbank und ihre IT-Umgebung speichert und verwaltet, inklusive Hardware- und Softwarekomponenten und deren Konfigurationen. In der Regel verwenden Sie Daten aus einer CMDB in der Phase der Portfolioerkennung und -analyse der Migration.

Konformitätspaket

Eine Sammlung von AWS Config Regeln und Abhilfemaßnahmen, die Sie zusammenstellen können, um Ihre Konformitäts- und Sicherheitsprüfungen individuell anzupassen. Mithilfe einer YAML-Vorlage können Sie ein Conformance Pack als einzelne Entität in einer AWS-Konto AND-Region oder unternehmensweit bereitstellen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter [Conformance Packs](#). AWS Config

Kontinuierliche Bereitstellung und kontinuierliche Integration (CI/CD)

Der Prozess der Automatisierung der Quell-, Build-, Test-, Staging- und Produktionsphasen des Softwareveröffentlichungsprozesses. CI/CD is commonly described as a pipeline. CI/CD kann Ihnen helfen, Prozesse zu automatisieren, die Produktivität zu steigern, die Codequalität zu verbessern und schneller zu liefern. Weitere Informationen finden Sie unter [Vorteile der kontinuierlichen Auslieferung](#). CD kann auch für kontinuierliche Bereitstellung stehen. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontinuierliche Auslieferung im Vergleich zu kontinuierlicher Bereitstellung](#).

CV

Siehe [Computer Vision](#).

D

Daten im Ruhezustand

Daten, die in Ihrem Netzwerk stationär sind, z. B. Daten, die sich im Speicher befinden.

Datenklassifizierung

Ein Prozess zur Identifizierung und Kategorisierung der Daten in Ihrem Netzwerk auf der Grundlage ihrer Kritikalität und Sensitivität. Sie ist eine wichtige Komponente jeder Strategie für das Management von Cybersecurity-Risiken, da sie Ihnen hilft, die geeigneten Schutz- und Aufbewahrungskontrollen für die Daten zu bestimmen. Die Datenklassifizierung ist ein Bestandteil

der Sicherheitssäule im AWS Well-Architected Framework. Weitere Informationen finden Sie unter [Datenklassifizierung](#).

Datendrift

Eine signifikante Variation zwischen den Produktionsdaten und den Daten, die zum Trainieren eines ML-Modells verwendet wurden, oder eine signifikante Änderung der Eingabedaten im Laufe der Zeit. Datendrift kann die Gesamtqualität, Genauigkeit und Fairness von ML-Modellvorhersagen beeinträchtigen.

Daten während der Übertragung

Daten, die sich aktiv durch Ihr Netzwerk bewegen, z. B. zwischen Netzwerkressourcen.

Datennetz

Ein architektonisches Framework, das verteilte, dezentrale Dateneigentum mit zentraler Verwaltung und Steuerung ermöglicht.

Datenminimierung

Das Prinzip, nur die Daten zu sammeln und zu verarbeiten, die unbedingt erforderlich sind. Durch Datenminimierung im AWS Cloud können Datenschutzrisiken, Kosten und der CO2-Fußabdruck Ihrer Analysen reduziert werden.

Datenperimeter

Eine Reihe präventiver Schutzmaßnahmen in Ihrer AWS Umgebung, die sicherstellen, dass nur vertrauenswürdige Identitäten auf vertrauenswürdige Ressourcen von erwarteten Netzwerken zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau eines Datenperimeters](#) auf AWS

Vorverarbeitung der Daten

Rohdaten in ein Format umzuwandeln, das von Ihrem ML-Modell problemlos verarbeitet werden kann. Die Vorverarbeitung von Daten kann bedeuten, dass bestimmte Spalten oder Zeilen entfernt und fehlende, inkonsistente oder doppelte Werte behoben werden.

Herkunft der Daten

Der Prozess der Nachverfolgung des Ursprungs und der Geschichte von Daten während ihres gesamten Lebenszyklus, z. B. wie die Daten generiert, übertragen und gespeichert wurden.

betroffene Person

Eine Person, deren Daten gesammelt und verarbeitet werden.

Data Warehouse

Ein Datenverwaltungssystem, das Business Intelligence wie Analysen unterstützt. Data Warehouses enthalten in der Regel große Mengen historischer Daten und werden in der Regel für Abfragen und Analysen verwendet.

Datenbankdefinitionssprache (DDL)

Anweisungen oder Befehle zum Erstellen oder Ändern der Struktur von Tabellen und Objekten in einer Datenbank.

Datenbankmanipulationssprache (DML)

Anweisungen oder Befehle zum Ändern (Einfügen, Aktualisieren und Löschen) von Informationen in einer Datenbank.

DDL

Siehe [Datenbankdefinitionssprache](#).

Deep-Ensemble

Mehrere Deep-Learning-Modelle zur Vorhersage kombinieren. Sie können Deep-Ensembles verwenden, um eine genauere Vorhersage zu erhalten oder um die Unsicherheit von Vorhersagen abzuschätzen.

Deep Learning

Ein ML-Teilbereich, der mehrere Schichten künstlicher neuronaler Netzwerke verwendet, um die Zuordnung zwischen Eingabedaten und Zielvariablen von Interesse zu ermitteln.

defense-in-depth

Ein Ansatz zur Informationssicherheit, bei dem eine Reihe von Sicherheitsmechanismen und -kontrollen sorgfältig in einem Computernetzwerk verteilt werden, um die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit des Netzwerks und der darin enthaltenen Daten zu schützen. Wenn Sie diese Strategie anwenden AWS, fügen Sie mehrere Steuerelemente auf verschiedenen Ebenen der AWS Organizations Struktur hinzu, um die Ressourcen zu schützen. Ein defense-in-depth Ansatz könnte beispielsweise Multi-Faktor-Authentifizierung, Netzwerksegmentierung und Verschlüsselung kombinieren.

delegierter Administrator

In AWS Organizations kann ein kompatibler Dienst ein AWS Mitgliedskonto registrieren, um die Konten der Organisation und die Berechtigungen für diesen Dienst zu verwalten. Dieses Konto

wird als delegierter Administrator für diesen Service bezeichnet. Weitere Informationen und eine Liste kompatibler Services finden Sie unter [Services, die mit AWS Organizations funktionieren](#) in der AWS Organizations -Dokumentation.

Bereitstellung

Der Prozess, bei dem eine Anwendung, neue Feature oder Codekorrekturen in der Zielumgebung verfügbar gemacht werden. Die Bereitstellung umfasst das Implementieren von Änderungen an einer Codebasis und das anschließende Erstellen und Ausführen dieser Codebasis in den Anwendungsumgebungen.

Entwicklungsumgebung

Siehe [Umgebung](#).

Detektivische Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die darauf ausgelegt ist, ein Ereignis zu erkennen, zu protokollieren und zu warnen, nachdem ein Ereignis eingetreten ist. Diese Kontrollen stellen eine zweite Verteidigungslinie dar und warnen Sie vor Sicherheitsereignissen, bei denen die vorhandenen präventiven Kontrollen umgangen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter [Detektivische Kontrolle](#) in Implementierung von Sicherheitskontrollen in AWS.

Abbildung des Wertstroms in der Entwicklung (DVSM)

Ein Prozess zur Identifizierung und Priorisierung von Einschränkungen, die sich negativ auf Geschwindigkeit und Qualität im Lebenszyklus der Softwareentwicklung auswirken. DVSM erweitert den Prozess der Wertstromanalyse, der ursprünglich für Lean-Manufacturing-Praktiken konzipiert wurde. Es konzentriert sich auf die Schritte und Teams, die erforderlich sind, um durch den Softwareentwicklungsprozess Mehrwert zu schaffen und zu steigern.

digitaler Zwilling

Eine virtuelle Darstellung eines realen Systems, z. B. eines Gebäudes, einer Fabrik, einer Industrieanlage oder einer Produktionslinie. Digitale Zwillinge unterstützen vorausschauende Wartung, Fernüberwachung und Produktionsoptimierung.

Maßtabelle

In einem [Sternschema](#) eine kleinere Tabelle, die Datenattribute zu quantitativen Daten in einer Faktentabelle enthält. Bei Attributen von Dimensionstabellen handelt es sich in der Regel um Textfelder oder diskrete Zahlen, die sich wie Text verhalten. Diese Attribute werden häufig zum Einschränken von Abfragen, zum Filtern und zur Kennzeichnung von Ergebnismengen verwendet.

Katastrophe

Ein Ereignis, das verhindert, dass ein Workload oder ein System seine Geschäftsziele an seinem primären Einsatzort erfüllt. Diese Ereignisse können Naturkatastrophen, technische Ausfälle oder das Ergebnis menschlichen Handelns sein, wie z. B. unbeabsichtigte Fehlkonfigurationen oder ein Malware-Angriff.

Disaster Recovery (DR)

Die Strategie und der Prozess, die Sie verwenden, um Ausfallzeiten und Datenverluste aufgrund einer [Katastrophe](#) zu minimieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Disaster Recovery von Workloads unter AWS: Wiederherstellung in der Cloud im AWS Well-Architected Framework](#).

DML

Siehe Sprache zur [Datenbankmanipulation](#).

Domainorientiertes Design

Ein Ansatz zur Entwicklung eines komplexen Softwaresystems, bei dem seine Komponenten mit sich entwickelnden Domains oder Kerngeschäftsziele verknüpft werden, denen jede Komponente dient. Dieses Konzept wurde von Eric Evans in seinem Buch Domaingesteuertes Design: Bewältigen der Komplexität im Herzen der Software (Boston: Addison-Wesley Professional, 2003) vorgestellt. Informationen darüber, wie Sie domaingesteuertes Design mit dem Strangler-Fig-Muster verwenden können, finden Sie unter [Schrittweises Modernisieren älterer Microsoft ASP.NET \(ASMX\)-Webservices mithilfe von Containern und Amazon API Gateway](#).

DR

Siehe [Disaster Recovery](#).

Erkennung von Driften

Verfolgung von Abweichungen von einer Basiskonfiguration. Sie können es beispielsweise verwenden, AWS CloudFormation um [Abweichungen bei den Systemressourcen zu erkennen](#), oder Sie können AWS Control Tower damit [Änderungen in Ihrer landing zone erkennen](#), die sich auf die Einhaltung von Governance-Anforderungen auswirken könnten.

DVSM

Siehe [Abbildung des Wertstroms in der Entwicklung](#).

E

EDA

Siehe [explorative Datenanalyse](#).

EDI

Siehe [elektronischer Datenaustausch](#).

Edge-Computing

Die Technologie, die die Rechenleistung für intelligente Geräte an den Rändern eines IoT-Netzwerks erhöht. Im Vergleich zu [Cloud Computing](#) kann Edge Computing die Kommunikationslatenz reduzieren und die Reaktionszeit verbessern.

elektronischer Datenaustausch (EDI)

Der automatisierte Austausch von Geschäftsdokumenten zwischen Organisationen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist elektronischer Datenaustausch](#).

Verschlüsselung

Ein Rechenprozess, der Klartextdaten, die für Menschen lesbar sind, in Chiffretext umwandelt.

Verschlüsselungsschlüssel

Eine kryptografische Zeichenfolge aus zufälligen Bits, die von einem Verschlüsselungsalgorithmus generiert wird. Schlüssel können unterschiedlich lang sein, und jeder Schlüssel ist so konzipiert, dass er unvorhersehbar und einzigartig ist.

Endianismus

Die Reihenfolge, in der Bytes im Computerspeicher gespeichert werden. Big-Endian-Systeme speichern das höchstwertige Byte zuerst. Little-Endian-Systeme speichern das niedrigwertigste Byte zuerst.

Endpunkt

[Siehe](#) Service-Endpunkt.

Endpunkt-Services

Ein Service, den Sie in einer Virtual Private Cloud (VPC) hosten können, um ihn mit anderen Benutzern zu teilen. Sie können einen Endpunktdienst mit anderen AWS-Konten oder AWS Identity and Access Management (IAM AWS PrivateLink -) Prinzipalen erstellen und diesen

Berechtigungen gewähren. Diese Konten oder Prinzipale können sich privat mit Ihrem Endpunktservice verbinden, indem sie Schnittstellen-VPC-Endpunkte erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Einen Endpunkt-Service erstellen](#) in der Amazon Virtual Private Cloud (Amazon VPC)-Dokumentation.

Unternehmensressourcenplanung (ERP)

Ein System, das wichtige Geschäftsprozesse (wie Buchhaltung, [MES](#) und Projektmanagement) für ein Unternehmen automatisiert und verwaltet.

Envelope-Verschlüsselung

Der Prozess der Verschlüsselung eines Verschlüsselungsschlüssels mit einem anderen Verschlüsselungsschlüssel. Weitere Informationen finden Sie unter [Envelope-Verschlüsselung](#) in der AWS Key Management Service (AWS KMS) -Dokumentation.

Umgebung

Eine Instance einer laufenden Anwendung. Die folgenden Arten von Umgebungen sind beim Cloud-Computing üblich:

- **Entwicklungsumgebung** – Eine Instance einer laufenden Anwendung, die nur dem Kernteam zur Verfügung steht, das für die Wartung der Anwendung verantwortlich ist. Entwicklungsumgebungen werden verwendet, um Änderungen zu testen, bevor sie in höhere Umgebungen übertragen werden. Diese Art von Umgebung wird manchmal als Testumgebung bezeichnet.
- **Niedrigere Umgebungen** – Alle Entwicklungsumgebungen für eine Anwendung, z. B. solche, die für erste Builds und Tests verwendet wurden.
- **Produktionsumgebung** – Eine Instance einer laufenden Anwendung, auf die Endbenutzer zugreifen können. In einer CI/CD-Pipeline ist die Produktionsumgebung die letzte Bereitstellungsumgebung.
- **Höhere Umgebungen** – Alle Umgebungen, auf die auch andere Benutzer als das Kernentwicklungsteam zugreifen können. Dies kann eine Produktionsumgebung, Vorproduktionsumgebungen und Umgebungen für Benutzerakzeptanztests umfassen.

Epics

In der agilen Methodik sind dies funktionale Kategorien, die Ihnen helfen, Ihre Arbeit zu organisieren und zu priorisieren. Epics bieten eine allgemeine Beschreibung der Anforderungen und Implementierungsaufgaben. Zu den Sicherheitsthemen AWS von CAF gehören beispielsweise Identitäts- und Zugriffsmanagement, Detektivkontrollen, Infrastruktursicherheit,

Datenschutz und Reaktion auf Vorfälle. Weitere Informationen zu Epics in der AWS - Migrationsstrategie finden Sie im [Leitfaden zur Programm-Implementierung](#).

ERP

Siehe [Enterprise Resource Planning](#).

Explorative Datenanalyse (EDA)

Der Prozess der Analyse eines Datensatzes, um seine Hauptmerkmale zu verstehen. Sie sammeln oder aggregieren Daten und führen dann erste Untersuchungen durch, um Muster zu finden, Anomalien zu erkennen und Annahmen zu überprüfen. EDA wird durchgeführt, indem zusammenfassende Statistiken berechnet und Datenvisualisierungen erstellt werden.

F

Faktentabelle

Die zentrale Tabelle in einem [Sternschema](#). Sie speichert quantitative Daten über den Geschäftsbetrieb. In der Regel enthält eine Faktentabelle zwei Arten von Spalten: Spalten, die Kennzahlen enthalten, und Spalten, die einen Fremdschlüssel für eine Dimensionstabelle enthalten.

schnell scheitern

Eine Philosophie, die häufige und inkrementelle Tests verwendet, um den Entwicklungslebenszyklus zu verkürzen. Dies ist ein wichtiger Bestandteil eines agilen Ansatzes.

Grenze zur Fehlerisolierung

Dabei handelt es sich um eine Grenze AWS Cloud, z. B. eine Availability Zone AWS-Region, eine Steuerungsebene oder eine Datenebene, die die Auswirkungen eines Fehlers begrenzt und die Widerstandsfähigkeit von Workloads verbessert. Weitere Informationen finden Sie unter [Grenzen zur AWS Fehlerisolierung](#).

Feature-Zweig

Siehe [Zweig](#).

Features

Die Eingabedaten, die Sie verwenden, um eine Vorhersage zu treffen. In einem Fertigungskontext könnten Feature beispielsweise Bilder sein, die regelmäßig von der Fertigungslinie aus aufgenommen werden.

Bedeutung der Feature

Wie wichtig ein Feature für die Vorhersagen eines Modells ist. Dies wird in der Regel als numerischer Wert ausgedrückt, der mit verschiedenen Techniken wie Shapley Additive Explanations (SHAP) und integrierten Gradienten berechnet werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Interpretierbarkeit von Modellen für maschinelles Lernen mit AWS](#).

Featuretransformation

Daten für den ML-Prozess optimieren, einschließlich der Anreicherung von Daten mit zusätzlichen Quellen, der Skalierung von Werten oder der Extraktion mehrerer Informationssätze aus einem einzigen Datenfeld. Das ermöglicht dem ML-Modell, von den Daten profitieren. Wenn Sie beispielsweise das Datum „27.05.2021 00:15:37“ in „2021“, „Mai“, „Donnerstag“ und „15“ aufschlüsseln, können Sie dem Lernalgorithmus helfen, nuancierte Muster zu erlernen, die mit verschiedenen Datenkomponenten verknüpft sind.

Eingabeaufforderung mit wenigen Klicks

Bereitstellung einer kleinen Anzahl von Beispielen, die die Aufgabe und das gewünschte Ergebnis veranschaulichen, bevor das [LLM](#) aufgefordert wird, eine ähnliche Aufgabe auszuführen. Bei dieser Technik handelt es sich um eine Anwendung des kontextbezogenen Lernens, bei der Modelle anhand von Beispielen (Aufnahmen) lernen, die in Eingabeaufforderungen eingebettet sind. Bei Aufgaben, die spezifische Formatierungs-, Argumentations- oder Fachkenntnisse erfordern, kann die Eingabeaufforderung mit wenigen Handgriffen effektiv sein. [Siehe auch Zero-Shot Prompting](#).

FGAC

Siehe [detaillierte Zugriffskontrolle](#).

Feinkörnige Zugriffskontrolle (FGAC)

Die Verwendung mehrerer Bedingungen, um eine Zugriffsanfrage zuzulassen oder abzulehnen.

Flash-Cut-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der eine kontinuierliche Datenreplikation durch [Erfassung von Änderungsdaten](#) verwendet wird, um Daten in kürzester Zeit zu migrieren, anstatt einen schrittweisen Ansatz zu verwenden. Ziel ist es, Ausfallzeiten auf ein Minimum zu beschränken.

FM

Siehe [Fundamentmodell](#).

Fundamentmodell (FM)

Ein großes neuronales Deep-Learning-Netzwerk, das mit riesigen Datensätzen generalisierter und unbeschrifteter Daten trainiert wurde. FMs sind in der Lage, eine Vielzahl allgemeiner Aufgaben zu erfüllen, z. B. Sprache zu verstehen, Text und Bilder zu generieren und Konversationen in natürlicher Sprache zu führen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was sind Foundation-Modelle](#).

G

generative KI

Eine Untergruppe von [KI-Modellen](#), die mit großen Datenmengen trainiert wurden und mit einer einfachen Textaufforderung neue Inhalte und Artefakte wie Bilder, Videos, Text und Audio erstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist Generative KI](#).

Geoblocking

Siehe [geografische Einschränkungen](#).

Geografische Einschränkungen (Geoblocking)

Bei Amazon eine Option CloudFront, um zu verhindern, dass Benutzer in bestimmten Ländern auf Inhaltsverteilungen zugreifen. Sie können eine Zulassungsliste oder eine Sperrliste verwenden, um zugelassene und gesperrte Länder anzugeben. Weitere Informationen finden Sie in [der Dokumentation unter Beschränkung der geografischen Verteilung Ihrer Inhalte](#). CloudFront

Gitflow-Workflow

Ein Ansatz, bei dem niedrigere und höhere Umgebungen unterschiedliche Zweige in einem Quellcode-Repository verwenden. Der Gitflow-Workflow gilt als veraltet, und der [Trunk-basierte Workflow](#) ist der moderne, bevorzugte Ansatz.

goldenes Bild

Ein Snapshot eines Systems oder einer Software, der als Vorlage für die Bereitstellung neuer Instanzen dieses Systems oder dieser Software verwendet wird. In der Fertigung kann ein Golden Image beispielsweise zur Bereitstellung von Software auf mehreren Geräten verwendet werden und trägt zur Verbesserung der Geschwindigkeit, Skalierbarkeit und Produktivität bei der Geräteherstellung bei.

Greenfield-Strategie

Das Fehlen vorhandener Infrastruktur in einer neuen Umgebung. Bei der Einführung einer Neuausrichtung einer Systemarchitektur können Sie alle neuen Technologien ohne Einschränkung der Kompatibilität mit der vorhandenen Infrastruktur auswählen, auch bekannt als [Brownfield](#). Wenn Sie die bestehende Infrastruktur erweitern, könnten Sie Brownfield- und Greenfield-Strategien mischen.

Integritätsschutz

Eine allgemeine Regel, die dazu beiträgt, Ressourcen, Richtlinien und die Einhaltung von Vorschriften in allen Unternehmenseinheiten zu regeln (OUs). Präventiver Integritätsschutz setzt Richtlinien durch, um die Einhaltung von Standards zu gewährleisten. Sie werden mithilfe von Service-Kontrollrichtlinien und IAM-Berechtigungsgrößen implementiert. Detektivischer Integritätsschutz erkennt Richtlinienverstöße und Compliance-Probleme und generiert Warnmeldungen zur Abhilfe. Sie werden mithilfe von AWS Config, AWS Security Hub, Amazon GuardDuty AWS Trusted Advisor, Amazon Inspector und benutzerdefinierten AWS Lambda Prüfungen implementiert.

H

HEKTAR

Siehe [Hochverfügbarkeit](#).

Heterogene Datenbankmigration

Migrieren Sie Ihre Quelldatenbank in eine Zieldatenbank, die eine andere Datenbank-Engine verwendet (z. B. Oracle zu Amazon Aurora). Eine heterogene Migration ist in der Regel Teil einer Neuarchitektur, und die Konvertierung des Schemas kann eine komplexe Aufgabe sein. [AWS bietet AWS SCT](#), welches bei Schemakonvertierungen hilft.

hohe Verfügbarkeit (HA)

Die Fähigkeit eines Workloads, im Falle von Herausforderungen oder Katastrophen kontinuierlich und ohne Eingreifen zu arbeiten. HA-Systeme sind so konzipiert, dass sie automatisch ein Failover durchführen, gleichbleibend hohe Leistung bieten und unterschiedliche Lasten und Ausfälle mit minimalen Leistungseinbußen bewältigen.

historische Modernisierung

Ein Ansatz zur Modernisierung und Aufrüstung von Betriebstechnologiesystemen (OT), um den Bedürfnissen der Fertigungsindustrie besser gerecht zu werden. Ein Historian ist eine Art von Datenbank, die verwendet wird, um Daten aus verschiedenen Quellen in einer Fabrik zu sammeln und zu speichern.

Holdout-Daten

Ein Teil historischer, beschrifteter Daten, der aus einem Datensatz zurückgehalten wird, der zum Trainieren eines Modells für [maschinelles](#) Lernen verwendet wird. Sie können Holdout-Daten verwenden, um die Modellleistung zu bewerten, indem Sie die Modellvorhersagen mit den Holdout-Daten vergleichen.

Homogene Datenbankmigration

Migrieren Sie Ihre Quelldatenbank zu einer Zieldatenbank, die dieselbe Datenbank-Engine verwendet (z. B. Microsoft SQL Server zu Amazon RDS für SQL Server). Eine homogene Migration ist in der Regel Teil eines Hostwechsels oder eines Plattformwechsels. Sie können native Datenbankserviceprogramme verwenden, um das Schema zu migrieren.

heiße Daten

Daten, auf die häufig zugegriffen wird, z. B. Echtzeitdaten oder aktuelle Transaktionsdaten. Für diese Daten ist in der Regel eine leistungsstarke Speicherebene oder -klasse erforderlich, um schnelle Abfrageantworten zu ermöglichen.

Hotfix

Eine dringende Lösung für ein kritisches Problem in einer Produktionsumgebung. Aufgrund seiner Dringlichkeit wird ein Hotfix normalerweise außerhalb des typischen DevOps Release-Workflows erstellt.

Hypercare-Phase

Unmittelbar nach dem Cutover, der Zeitraum, in dem ein Migrationsteam die migrierten Anwendungen in der Cloud verwaltet und überwacht, um etwaige Probleme zu beheben. In der Regel dauert dieser Zeitraum 1–4 Tage. Am Ende der Hypercare-Phase überträgt das Migrationsteam in der Regel die Verantwortung für die Anwendungen an das Cloud-Betriebsteam.

|

IaC

Sehen Sie sich [Infrastruktur als Code](#) an.

Identitätsbasierte Richtlinie

Eine Richtlinie, die einem oder mehreren IAM-Prinzipalen zugeordnet ist und deren Berechtigungen innerhalb der AWS Cloud Umgebung definiert.

Leerlaufanwendung

Eine Anwendung mit einer durchschnittlichen CPU- und Arbeitsspeicherauslastung zwischen 5 und 20 Prozent über einen Zeitraum von 90 Tagen. In einem Migrationsprojekt ist es üblich, diese Anwendungen außer Betrieb zu nehmen oder sie On-Premises beizubehalten.

IIoT

Siehe [Industrielles Internet der Dinge](#).

unveränderliche Infrastruktur

Ein Modell, das eine neue Infrastruktur für Produktionsworkloads bereitstellt, anstatt die bestehende Infrastruktur zu aktualisieren, zu patchen oder zu modifizieren. [Unveränderliche Infrastrukturen sind von Natur aus konsistenter, zuverlässiger und vorhersehbarer als veränderliche Infrastrukturen](#). Weitere Informationen finden Sie in der Best Practice [Deploy using immutable infrastructure](#) im AWS Well-Architected Framework.

Eingehende (ingress) VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten ist dies eine VPC, die Netzwerkverbindungen von außerhalb einer Anwendung akzeptiert, überprüft und weiterleitet. Die [AWS Security Reference Architecture](#) empfiehlt, Ihr Netzwerkkonto mit eingehendem und ausgehendem Datenverkehr und Inspektion einzurichten, VPCs um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet im weiteren Sinne zu schützen.

Inkrementelle Migration

Eine Cutover-Strategie, bei der Sie Ihre Anwendung in kleinen Teilen migrieren, anstatt eine einziges vollständiges Cutover durchzuführen. Beispielsweise könnten Sie zunächst nur einige Microservices oder Benutzer auf das neue System umstellen. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alles ordnungsgemäß funktioniert, können Sie weitere Microservices oder Benutzer

|

schrittweise verschieben, bis Sie Ihr Legacy-System außer Betrieb nehmen können. Diese Strategie reduziert die mit großen Migrationen verbundenen Risiken.

Industrie 4.0

Ein Begriff, der 2016 von [Klaus Schwab](#) eingeführt wurde und sich auf die Modernisierung von Fertigungsprozessen durch Fortschritte in den Bereichen Konnektivität, Echtzeitdaten, Automatisierung, Analytik und KI/ML bezieht.

Infrastruktur

Alle Ressourcen und Komponenten, die in der Umgebung einer Anwendung enthalten sind.

Infrastructure as Code (IaC)

Der Prozess der Bereitstellung und Verwaltung der Infrastruktur einer Anwendung mithilfe einer Reihe von Konfigurationsdateien. IaC soll Ihnen helfen, das Infrastrukturmanagement zu zentralisieren, Ressourcen zu standardisieren und schnell zu skalieren, sodass neue Umgebungen wiederholbar, zuverlässig und konsistent sind.

industrielles Internet der Dinge (T) Ilo

Einsatz von mit dem Internet verbundenen Sensoren und Geräten in Industriesektoren wie Fertigung, Energie, Automobilindustrie, Gesundheitswesen, Biowissenschaften und Landwirtschaft. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau einer digitalen Transformationsstrategie für das industrielle Internet der Dinge \(IIoT\)](#).

Inspektions-VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten eine zentralisierte VPC, die Inspektionen des Netzwerkverkehrs zwischen VPCs (in demselben oder unterschiedlichen AWS-Regionen), dem Internet und lokalen Netzwerken verwaltet. In der [AWS Security Reference Architecture](#) wird empfohlen, Ihr Netzwerkkonto mit eingehendem und ausgehendem Datenverkehr sowie Inspektionen einzurichten, VPCs um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet im weiteren Sinne zu schützen.

Internet of Things (IoT)

Das Netzwerk verbundener physischer Objekte mit eingebetteten Sensoren oder Prozessoren, das über das Internet oder über ein lokales Kommunikationsnetzwerk mit anderen Geräten und Systemen kommuniziert. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist IoT?](#)

Interpretierbarkeit

Ein Merkmal eines Modells für Machine Learning, das beschreibt, inwieweit ein Mensch verstehen kann, wie die Vorhersagen des Modells von seinen Eingaben abhängen. Weitere Informationen finden Sie unter Interpretierbarkeit des [Modells für maschinelles Lernen](#) mit AWS

IoT

Siehe [Internet der Dinge](#).

IT information library (ITIL, IT-Informationsbibliothek)

Eine Reihe von bewährten Methoden für die Bereitstellung von IT-Services und die Abstimmung dieser Services auf die Geschäftsanforderungen. ITIL bietet die Grundlage für ITSM.

T service management (ITSM, IT-Servicemanagement)

Aktivitäten im Zusammenhang mit der Gestaltung, Implementierung, Verwaltung und Unterstützung von IT-Services für eine Organisation. Informationen zur Integration von Cloud-Vorgängen mit ITSM-Tools finden Sie im [Leitfaden zur Betriebsintegration](#).

BIS

Weitere Informationen finden Sie in der [IT-Informationsbibliothek](#).

ITSM

Siehe [IT-Servicemanagement](#).

L

Labelbasierte Zugangskontrolle (LBAC)

Eine Implementierung der Mandatory Access Control (MAC), bei der den Benutzern und den Daten selbst jeweils explizit ein Sicherheitslabelwert zugewiesen wird. Die Schnittmenge zwischen der Benutzersicherheitsbeschriftung und der Datensicherheitsbeschriftung bestimmt, welche Zeilen und Spalten für den Benutzer sichtbar sind.

Landing Zone

Eine landing zone ist eine gut strukturierte AWS Umgebung mit mehreren Konten, die skalierbar und sicher ist. Dies ist ein Ausgangspunkt, von dem aus Ihre Organisationen Workloads und Anwendungen schnell und mit Vertrauen in ihre Sicherheits- und Infrastrukturmgebung starten

und bereitstellen können. Weitere Informationen zu Landing Zones finden Sie unter [Einrichtung einer sicheren und skalierbaren AWS -Umgebung mit mehreren Konten..](#)

großes Sprachmodell (LLM)

Ein [Deep-Learning-KI-Modell](#), das anhand einer riesigen Datenmenge vorab trainiert wurde. Ein LLM kann mehrere Aufgaben ausführen, z. B. Fragen beantworten, Dokumente zusammenfassen, Text in andere Sprachen übersetzen und Sätze vervollständigen. [Weitere Informationen finden Sie unter Was sind LLMs](#)

Große Migration

Eine Migration von 300 oder mehr Servern.

SCHWARZ

Weitere Informationen finden Sie unter [Label-basierte Zugriffskontrolle](#).

Geringste Berechtigung

Die bewährte Sicherheitsmethode, bei der nur die für die Durchführung einer Aufgabe erforderlichen Mindestberechtigungen erteilt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Geringste Berechtigungen anwenden](#) in der IAM-Dokumentation.

Lift and Shift

Siehe [7 Rs](#).

Little-Endian-System

Ein System, welches das niedrigwertigste Byte zuerst speichert. Siehe auch [Endianness](#).

LLM

Siehe [großes Sprachmodell](#).

Niedrigere Umgebungen

Siehe [Umgebung](#).

M

Machine Learning (ML)

Eine Art künstlicher Intelligenz, die Algorithmen und Techniken zur Mustererkennung und zum Lernen verwendet. ML analysiert aufgezeichnete Daten, wie z. B. Daten aus dem Internet der

Dinge (IoT), und lernt daraus, um ein statistisches Modell auf der Grundlage von Mustern zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Machine Learning](#).

Hauptzweig

Siehe [Filiale](#).

Malware

Software, die entwickelt wurde, um die Computersicherheit oder den Datenschutz zu gefährden. Malware kann Computersysteme stören, vertrauliche Informationen durchsickern lassen oder sich unbefugten Zugriff verschaffen. Beispiele für Malware sind Viren, Würmer, Ransomware, Trojaner, Spyware und Keylogger.

verwaltete Dienste

AWS-Services für die die Infrastrukturebene, das Betriebssystem und die Plattformen AWS betrieben werden, und Sie greifen auf die Endgeräte zu, um Daten zu speichern und abzurufen. Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) und Amazon DynamoDB sind Beispiele für Managed Services. Diese werden auch als abstrakte Dienste bezeichnet.

Manufacturing Execution System (MES)

Ein Softwaresystem zur Nachverfolgung, Überwachung, Dokumentation und Steuerung von Produktionsprozessen, bei denen Rohstoffe in der Fertigung zu fertigen Produkten umgewandelt werden.

MAP

Siehe [Migration Acceleration Program](#).

Mechanismus

Ein vollständiger Prozess, bei dem Sie ein Tool erstellen, die Akzeptanz des Tools vorantreiben und anschließend die Ergebnisse überprüfen, um Anpassungen vorzunehmen. Ein Mechanismus ist ein Zyklus, der sich im Laufe seiner Tätigkeit selbst verstärkt und verbessert. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau von Mechanismen](#) im AWS Well-Architected Framework.

Mitgliedskonto

Alle AWS-Konten außer dem Verwaltungskonto, die Teil einer Organisation in sind. AWS Organizations Ein Konto kann jeweils nur einer Organisation angehören.

DURCHEINANDER

Siehe [Manufacturing Execution System](#).

Message Queuing-Telemetrietransport (MQTT)

[Ein leichtes machine-to-machine \(M2M\) -Kommunikationsprotokoll, das auf dem Publish/Subscribe-Muster für IoT-Geräte mit beschränkten Ressourcen basiert.](#)

Microservice

Ein kleiner, unabhängiger Dienst, der über genau definierte Kanäle kommuniziert APIs und in der Regel kleinen, eigenständigen Teams gehört. Ein Versicherungssystem kann beispielsweise Microservices beinhalten, die Geschäftsfunktionen wie Vertrieb oder Marketing oder Subdomains wie Einkauf, Schadenersatz oder Analytik zugeordnet sind. Zu den Vorteilen von Microservices gehören Agilität, flexible Skalierung, einfache Bereitstellung, wiederverwendbarer Code und Ausfallsicherheit. Weitere Informationen finden Sie unter [Integration von Microservices mithilfe serverloser Dienste](#). AWS

Microservices-Architekturen

Ein Ansatz zur Erstellung einer Anwendung mit unabhängigen Komponenten, die jeden Anwendungsprozess als Microservice ausführen. Diese Microservices kommunizieren mithilfe von Lightweight über eine klar definierte Schnittstelle. APIs Jeder Microservice in dieser Architektur kann aktualisiert, bereitgestellt und skaliert werden, um den Bedarf an bestimmten Funktionen einer Anwendung zu decken. Weitere Informationen finden Sie unter [Implementierung von Microservices](#) auf. AWS

Migration Acceleration Program (MAP)

Ein AWS Programm, das Beratung, Unterstützung, Schulungen und Services bietet, um Unternehmen dabei zu unterstützen, eine solide betriebliche Grundlage für die Umstellung auf die Cloud zu schaffen und die anfänglichen Kosten von Migrationen auszugleichen. MAP umfasst eine Migrationsmethode für die methodische Durchführung von Legacy-Migrationen sowie eine Reihe von Tools zur Automatisierung und Beschleunigung gängiger Migrationsszenarien.

Migration in großem Maßstab

Der Prozess, bei dem der Großteil des Anwendungsportfolios in Wellen in die Cloud verlagert wird, wobei in jeder Welle mehr Anwendungen schneller migriert werden. In dieser Phase werden die bewährten Verfahren und Erkenntnisse aus den früheren Phasen zur Implementierung einer Migrationsfabrik von Teams, Tools und Prozessen zur Optimierung der Migration von Workloads durch Automatisierung und agile Bereitstellung verwendet. Dies ist die dritte Phase der [AWS - Migrationsstrategie](#).

Migrationsfabrik

Funktionsübergreifende Teams, die die Migration von Workloads durch automatisierte, agile Ansätze optimieren. Zu den Teams in der Migrationsabteilung gehören in der Regel Betriebsabläufe, Geschäftsanalysten und Eigentümer, Migrationsingenieure, Entwickler und DevOps Experten, die in Sprints arbeiten. Zwischen 20 und 50 Prozent eines Unternehmensanwendungsportfolios bestehen aus sich wiederholenden Mustern, die durch einen Fabrik-Ansatz optimiert werden können. Weitere Informationen finden Sie in [Diskussion über Migrationsfabriken](#) und den [Leitfaden zur Cloud-Migration-Fabrik](#) in diesem Inhaltssatz.

Migrationsmetadaten

Die Informationen über die Anwendung und den Server, die für den Abschluss der Migration benötigt werden. Für jedes Migrationsmuster ist ein anderer Satz von Migrationsmetadaten erforderlich. Beispiele für Migrationsmetadaten sind das Zielsubnetz, die Sicherheitsgruppe und AWS das Konto.

Migrationsmuster

Eine wiederholbare Migrationsaufgabe, in der die Migrationsstrategie, das Migrationsziel und die verwendete Migrationsanwendung oder der verwendete Migrationservice detailliert beschrieben werden. Beispiel: Rehost-Migration zu Amazon EC2 mit AWS Application Migration Service.

Migration Portfolio Assessment (MPA)

Ein Online-Tool, das Informationen zur Validierung des Geschäftsszenarios für die Migration auf das bereitstellt. AWS Cloud MPA bietet eine detaillierte Portfoliobewertung (richtige Servergröße, Preisgestaltung, Gesamtbetriebskostenanalyse, Migrationskostenanalyse) sowie Migrationsplanung (Anwendungsdatenanalyse und Datenerfassung, Anwendungsgruppierung, Migrationspriorisierung und Wellenplanung). Das [MPA-Tool](#) (Anmeldung erforderlich) steht allen AWS Beratern und APN-Partnerberatern kostenlos zur Verfügung.

Migration Readiness Assessment (MRA)

Der Prozess, bei dem mithilfe des AWS CAF Erkenntnisse über den Cloud-Bereitschaftsstatus eines Unternehmens gewonnen, Stärken und Schwächen identifiziert und ein Aktionsplan zur Schließung festgestellter Lücken erstellt wird. Weitere Informationen finden Sie im [Benutzerhandbuch für Migration Readiness](#). MRA ist die erste Phase der [AWS - Migrationsstrategie](#).

Migrationsstrategie

Der Ansatz, der verwendet wurde, um einen Workload auf den AWS Cloud zu migrieren. Weitere Informationen finden Sie im Eintrag [7 Rs](#) in diesem Glossar und unter [Mobilisieren Sie Ihr Unternehmen, um umfangreiche Migrationen zu beschleunigen](#).

ML

Siehe [maschinelles Lernen](#).

Modernisierung

Umwandlung einer veralteten (veralteten oder monolithischen) Anwendung und ihrer Infrastruktur in ein agiles, elastisches und hochverfügbares System in der Cloud, um Kosten zu senken, die Effizienz zu steigern und Innovationen zu nutzen. Weitere Informationen finden Sie unter [Strategie zur Modernisierung von Anwendungen in der AWS Cloud](#).

Bewertung der Modernisierungsfähigkeit

Eine Bewertung, anhand derer festgestellt werden kann, ob die Anwendungen einer Organisation für die Modernisierung bereit sind, Vorteile, Risiken und Abhängigkeiten identifiziert und ermittelt wird, wie gut die Organisation den zukünftigen Status dieser Anwendungen unterstützen kann. Das Ergebnis der Bewertung ist eine Vorlage der Zielarchitektur, eine Roadmap, in der die Entwicklungsphasen und Meilensteine des Modernisierungsprozesses detailliert beschrieben werden, sowie ein Aktionsplan zur Behebung festgestellter Lücken. Weitere Informationen finden Sie unter [Evaluierung der Modernisierungsbereitschaft von Anwendungen in der AWS Cloud](#).

Monolithische Anwendungen (Monolithen)

Anwendungen, die als ein einziger Service mit eng gekoppelten Prozessen ausgeführt werden. Monolithische Anwendungen haben verschiedene Nachteile. Wenn ein Anwendungs-Feature stark nachgefragt wird, muss die gesamte Architektur skaliert werden. Das Hinzufügen oder Verbessern der Feature einer monolithischen Anwendung wird ebenfalls komplexer, wenn die Codebasis wächst. Um diese Probleme zu beheben, können Sie eine Microservices-Architektur verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Zerlegen von Monolithen in Microservices](#).

MPA

Siehe [Bewertung des Migrationsportfolios](#).

MQTT

Siehe [Message Queuing-Telemetrietransport](#).

Mehrklassen-Klassifizierung

Ein Prozess, der dabei hilft, Vorhersagen für mehrere Klassen zu generieren (wobei eines von mehr als zwei Ergebnissen vorhergesagt wird). Ein ML-Modell könnte beispielsweise fragen: „Ist dieses Produkt ein Buch, ein Auto oder ein Telefon?“ oder „Welche Kategorie von Produkten ist für diesen Kunden am interessantesten?“

veränderbare Infrastruktur

Ein Modell, das die bestehende Infrastruktur für Produktionsworkloads aktualisiert und modifiziert. Für eine verbesserte Konsistenz, Zuverlässigkeit und Vorhersagbarkeit empfiehlt das AWS Well-Architected Framework die Verwendung einer [unveränderlichen Infrastruktur](#) als bewährte Methode.

O

OAC

[Siehe Origin Access Control.](#)

OAI

Siehe [Zugriffsidentität von Origin.](#)

COM

Siehe [organisatorisches Change-Management.](#)

Offline-Migration

Eine Migrationsmethode, bei der der Quell-Workload während des Migrationsprozesses heruntergefahren wird. Diese Methode ist mit längeren Ausfallzeiten verbunden und wird in der Regel für kleine, unkritische Workloads verwendet.

OI

Siehe [Betriebsintegration.](#)

OLA

Siehe Vereinbarung auf [operativer Ebene.](#)

Online-Migration

Eine Migrationsmethode, bei der der Quell-Workload auf das Zielsystem kopiert wird, ohne offline genommen zu werden. Anwendungen, die mit dem Workload verbunden sind, können während

der Migration weiterhin funktionieren. Diese Methode beinhaltet keine bis minimale Ausfallzeit und wird in der Regel für kritische Produktionsworkloads verwendet.

OPC-UA

Siehe [Open Process Communications — Unified Architecture](#).

Offene Prozesskommunikation — Einheitliche Architektur (OPC-UA)

Ein machine-to-machine (M2M) -Kommunikationsprotokoll für die industrielle Automatisierung. OPC-UA bietet einen Interoperabilitätsstandard mit Datenverschlüsselungs-, Authentifizierungs- und Autorisierungsschemata.

Vereinbarung auf Betriebsebene (OLA)

Eine Vereinbarung, in der klargestellt wird, welche funktionalen IT-Gruppen sich gegenseitig versprechen zu liefern, um ein Service Level Agreement (SLA) zu unterstützen.

Überprüfung der Betriebsbereitschaft (ORR)

Eine Checkliste mit Fragen und zugehörigen bewährten Methoden, die Ihnen helfen, Vorfälle und mögliche Ausfälle zu verstehen, zu bewerten, zu verhindern oder deren Umfang zu reduzieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Operational Readiness Reviews \(ORR\)](#) im AWS Well-Architected Framework.

Betriebstechnologie (OT)

Hardware- und Softwaresysteme, die mit der physischen Umgebung zusammenarbeiten, um industrielle Abläufe, Ausrüstung und Infrastruktur zu steuern. In der Fertigung ist die Integration von OT- und Informationstechnologie (IT) -Systemen ein zentraler Schwerpunkt der [Industrie 4.0-Transformationen](#).

Betriebsintegration (OI)

Der Prozess der Modernisierung von Abläufen in der Cloud, der Bereitschaftsplanung, Automatisierung und Integration umfasst. Weitere Informationen finden Sie im [Leitfaden zur Betriebsintegration](#).

Organisationspfad

Ein Pfad, der von erstellt wird und in AWS CloudTrail dem alle Ereignisse für alle AWS-Konten in einer Organisation protokolliert werden. AWS Organizations Diese Spur wird in jedem AWS-Konto , der Teil der Organisation ist, erstellt und verfolgt die Aktivität in jedem Konto. Weitere Informationen finden Sie in der CloudTrail Dokumentation unter [Einen Trail für eine Organisation erstellen](#).

Organisatorisches Veränderungsmanagement (OCM)

Ein Framework für das Management wichtiger, disruptiver Geschäftstransformationen aus Sicht der Mitarbeiter, der Kultur und der Führung. OCM hilft Organisationen dabei, sich auf neue Systeme und Strategien vorzubereiten und auf diese umzustellen, indem es die Akzeptanz von Veränderungen beschleunigt, Übergangsprobleme angeht und kulturelle und organisatorische Veränderungen vorantreibt. In der AWS Migrationsstrategie wird dieses Framework aufgrund der Geschwindigkeit des Wandels, der bei Projekten zur Cloud-Einführung erforderlich ist, als Mitarbeiterbeschleunigung bezeichnet. Weitere Informationen finden Sie im [OCM-Handbuch](#).

Ursprungszugriffskontrolle (OAC)

In CloudFront, eine erweiterte Option zur Zugriffsbeschränkung, um Ihre Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Inhalte zu sichern. OAC unterstützt alle S3-Buckets insgesamt AWS-Regionen, serverseitige Verschlüsselung mit AWS KMS (SSE-KMS) sowie dynamische PUT und DELETE Anfragen an den S3-Bucket.

Ursprungszugriffsidentität (OAI)

In CloudFront, eine Option zur Zugriffsbeschränkung, um Ihre Amazon S3 S3-Inhalte zu sichern. Wenn Sie OAI verwenden, CloudFront erstellt es einen Principal, mit dem sich Amazon S3 authentifizieren kann. Authentifizierte Principals können nur über eine bestimmte Distribution auf Inhalte in einem S3-Bucket zugreifen. CloudFront Siehe auch [OAC](#), das eine detailliertere und verbesserte Zugriffskontrolle bietet.

ORR

Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfung der Betriebsbereitschaft](#).

NICHT

Siehe [Betriebstechnologie](#).

Ausgehende (egress) VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten eine VPC, die Netzwerkverbindungen verarbeitet, die von einer Anwendung aus initiiert werden. Die [AWS Security Reference Architecture](#) empfiehlt die Einrichtung Ihres Netzwerkkontos mit eingehendem und ausgehendem Datenverkehr sowie Inspektion, VPCs um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet im weiteren Sinne zu schützen.

P

Berechtigungsgrenze

Eine IAM-Verwaltungsrichtlinie, die den IAM-Prinzipalen zugeordnet ist, um die maximalen Berechtigungen festzulegen, die der Benutzer oder die Rolle haben kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Berechtigungsgrenzen](#) für IAM-Entitäts in der IAM-Dokumentation.

persönlich identifizierbare Informationen (PII)

Informationen, die, wenn sie direkt betrachtet oder mit anderen verwandten Daten kombiniert werden, verwendet werden können, um vernünftige Rückschlüsse auf die Identität einer Person zu ziehen. Beispiele für personenbezogene Daten sind Namen, Adressen und Kontaktinformationen.

Personenbezogene Daten

Siehe [persönlich identifizierbare Informationen](#).

Playbook

Eine Reihe vordefinierter Schritte, die die mit Migrationen verbundenen Aufgaben erfassen, z. B. die Bereitstellung zentraler Betriebsfunktionen in der Cloud. Ein Playbook kann die Form von Skripten, automatisierten Runbooks oder einer Zusammenfassung der Prozesse oder Schritte annehmen, die für den Betrieb Ihrer modernisierten Umgebung erforderlich sind.

PLC

Siehe [programmierbare Logiksteuerung](#).

PLM

Siehe [Produktlebenszyklusmanagement](#).

policy

Ein Objekt, das Berechtigungen definieren (siehe [identitätsbasierte Richtlinie](#)), Zugriffsbedingungen spezifizieren (siehe [ressourcenbasierte Richtlinie](#)) oder die maximalen Berechtigungen für alle Konten in einer Organisation definieren kann AWS Organizations (siehe [Dienststeuerungsrichtlinie](#)).

Polyglotte Beharrlichkeit

Unabhängige Auswahl der Datenspeichertechnologie eines Microservices auf der Grundlage von Datenzugriffsmustern und anderen Anforderungen. Wenn Ihre Microservices über dieselbe

Datenspeichertechnologie verfügen, kann dies zu Implementierungsproblemen oder zu Leistungseinbußen führen. Microservices lassen sich leichter implementieren und erzielen eine bessere Leistung und Skalierbarkeit, wenn sie den Datenspeicher verwenden, der ihren Anforderungen am besten entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter [Datenpersistenz in Microservices aktivieren](#).

Portfoliobewertung

Ein Prozess, bei dem das Anwendungsportfolio ermittelt, analysiert und priorisiert wird, um die Migration zu planen. Weitere Informationen finden Sie in [Bewerten der Migrationsbereitschaft](#).

predicate

Eine Abfragebedingung, die `true` oder zurückgibt `false`, was üblicherweise in einer Klausel vorkommt. WHERE

Prädikat Pushdown

Eine Technik zur Optimierung von Datenbankabfragen, bei der die Daten in der Abfrage vor der Übertragung gefiltert werden. Dadurch wird die Datenmenge reduziert, die aus der relationalen Datenbank abgerufen und verarbeitet werden muss, und die Abfrageleistung wird verbessert.

Präventive Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die verhindern soll, dass ein Ereignis eintritt. Diese Kontrollen stellen eine erste Verteidigungslinie dar, um unbefugten Zugriff oder unerwünschte Änderungen an Ihrem Netzwerk zu verhindern. Weitere Informationen finden Sie unter [Präventive Kontrolle](#) in Implementierung von Sicherheitskontrollen in AWS.

Prinzipal

Eine Entität AWS, die Aktionen ausführen und auf Ressourcen zugreifen kann. Bei dieser Entität handelt es sich in der Regel um einen Root-Benutzer für eine AWS-Konto, eine IAM-Rolle oder einen Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Prinzipal in [Rollenbegriffe und -konzepte](#) in der IAM-Dokumentation.

Datenschutz von Natur aus

Ein systemtechnischer Ansatz, der den Datenschutz während des gesamten Entwicklungsprozesses berücksichtigt.

Privat gehostete Zonen

Ein Container, der Informationen darüber enthält, wie Amazon Route 53 auf DNS-Abfragen für eine Domain und deren Subdomains innerhalb einer oder mehrerer VPCs Domains antworten

soll. Weitere Informationen finden Sie unter [Arbeiten mit privat gehosteten Zonen](#) in der Route-53-Dokumentation.

proaktive Steuerung

Eine [Sicherheitskontrolle](#), die den Einsatz nicht richtlinienkonformer Ressourcen verhindern soll. Diese Steuerelemente scannen Ressourcen, bevor sie bereitgestellt werden. Wenn die Ressource nicht mit der Steuerung konform ist, wird sie nicht bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie im [Referenzhandbuch zu Kontrollen](#) in der AWS Control Tower Dokumentation und unter [Proaktive Kontrollen](#) unter Implementierung von Sicherheitskontrollen am AWS.

Produktlebenszyklusmanagement (PLM)

Das Management von Daten und Prozessen für ein Produkt während seines gesamten Lebenszyklus, vom Design, der Entwicklung und Markteinführung über Wachstum und Reife bis hin zur Markteinführung und Markteinführung.

Produktionsumgebung

Siehe [Umgebung](#).

Speicherprogrammierbare Steuerung (SPS)

In der Fertigung ein äußerst zuverlässiger, anpassungsfähiger Computer, der Maschinen überwacht und Fertigungsprozesse automatisiert.

schnelle Verkettung

Verwendung der Ausgabe einer [LLM-Eingabeaufforderung](#) als Eingabe für die nächste Aufforderung, um bessere Antworten zu generieren. Diese Technik wird verwendet, um eine komplexe Aufgabe in Unteraufgaben zu unterteilen oder um eine vorläufige Antwort iterativ zu verfeinern oder zu erweitern. Sie trägt dazu bei, die Genauigkeit und Relevanz der Antworten eines Modells zu verbessern und ermöglicht detailliertere, personalisierte Ergebnisse.

Pseudonymisierung

Der Prozess, bei dem persönliche Identifikatoren in einem Datensatz durch Platzhalterwerte ersetzt werden. Pseudonymisierung kann zum Schutz der Privatsphäre beitragen. Pseudonymisierte Daten gelten weiterhin als personenbezogene Daten.

publish/subscribe (pub/sub)

Ein Muster, das asynchrone Kommunikation zwischen Microservices ermöglicht, um die Skalierbarkeit und Reaktionsfähigkeit zu verbessern. In einem auf Microservices basierenden [MES](#) kann ein Microservice beispielsweise Ereignismeldungen in einem Kanal veröffentlichen,

den andere Microservices abonnieren können. Das System kann neue Microservices hinzufügen, ohne den Veröffentlichungsservice zu ändern.

Q

Abfrageplan

Eine Reihe von Schritten, wie Anweisungen, die für den Zugriff auf die Daten in einem relationalen SQL-Datenbanksystem verwendet werden.

Abfrageplanregression

Wenn ein Datenbankserviceoptimierer einen weniger optimalen Plan wählt als vor einer bestimmten Änderung der Datenbankumgebung. Dies kann durch Änderungen an Statistiken, Beschränkungen, Umgebungseinstellungen, Abfrageparameter-Bindungen und Aktualisierungen der Datenbank-Engine verursacht werden.

R

RACI-Matrix

Siehe [verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert \(RACI\)](#).

LAPPEN

Siehe [Erweiterte Generierung beim Abrufen](#).

Ransomware

Eine bösartige Software, die entwickelt wurde, um den Zugriff auf ein Computersystem oder Daten zu blockieren, bis eine Zahlung erfolgt ist.

RASCI-Matrix

Siehe [verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert \(RACI\)](#).

RCAC

Siehe [Zugriffskontrolle für Zeilen und Spalten](#).

Read Replica

Eine Kopie einer Datenbank, die nur für Lesezwecke verwendet wird. Sie können Abfragen an das Lesereplikat weiterleiten, um die Belastung auf Ihrer Primärdatenbank zu reduzieren.

neu strukturieren

Siehe [7 Rs.](#)

Recovery Point Objective (RPO)

Die maximal zulässige Zeitspanne seit dem letzten Datenwiederherstellungspunkt. Damit wird festgelegt, was als akzeptabler Datenverlust zwischen dem letzten Wiederherstellungspunkt und der Serviceunterbrechung gilt.

Wiederherstellungszeitziel (RTO)

Die maximal zulässige Verzögerung zwischen der Betriebsunterbrechung und der Wiederherstellung des Dienstes.

Refaktorisierung

Siehe [7 Rs.](#)

Region

Eine Sammlung von AWS Ressourcen in einem geografischen Gebiet. Jeder AWS-Region ist isoliert und unabhängig von den anderen, um Fehlertoleranz, Stabilität und Belastbarkeit zu gewährleisten. Weitere Informationen finden [Sie unter Geben Sie an, was AWS-Regionen Ihr Konto verwenden kann.](#)

Regression

Eine ML-Technik, die einen numerischen Wert vorhersagt. Zum Beispiel, um das Problem „Zu welchem Preis wird dieses Haus verkauft werden?“ zu lösen Ein ML-Modell könnte ein lineares Regressionsmodell verwenden, um den Verkaufspreis eines Hauses auf der Grundlage bekannter Fakten über das Haus (z. B. die Quadratmeterzahl) vorherzusagen.

rehosten

Siehe [7 Rs.](#)

Veröffentlichung

In einem Bereitstellungsprozess der Akt der Förderung von Änderungen an einer Produktionsumgebung.

umziehen

Siehe [7 Rs.](#)

neue Plattform

Siehe [7 Rs.](#)

Rückkauf

Siehe [7 Rs.](#)

Ausfallsicherheit

Die Fähigkeit einer Anwendung, Störungen zu widerstehen oder sich von ihnen zu erholen. [Hochverfügbarkeit](#) und [Notfallwiederherstellung](#) sind häufig Überlegungen bei der Planung der Ausfallsicherheit in der. AWS Cloud Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Cloud Resilienz](#).

Ressourcenbasierte Richtlinie

Eine mit einer Ressource verknüpfte Richtlinie, z. B. ein Amazon-S3-Bucket, ein Endpunkt oder ein Verschlüsselungsschlüssel. Diese Art von Richtlinie legt fest, welchen Prinzipalen der Zugriff gewährt wird, welche Aktionen unterstützt werden und welche anderen Bedingungen erfüllt sein müssen.

RACI-Matrix (verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert)

Eine Matrix, die die Rollen und Verantwortlichkeiten aller an Migrationsaktivitäten und Cloud-Operationen beteiligten Parteien definiert. Der Matrixname leitet sich von den in der Matrix definierten Zuständigkeitstypen ab: verantwortlich (R), rechenschaftspflichtig (A), konsultiert (C) und informiert (I). Der Unterstützungstyp (S) ist optional. Wenn Sie Unterstützung einbeziehen, wird die Matrix als RASCI-Matrix bezeichnet, und wenn Sie sie ausschließen, wird sie als RACI-Matrix bezeichnet.

Reaktive Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die darauf ausgelegt ist, die Behebung unerwünschter Ereignisse oder Abweichungen von Ihren Sicherheitsstandards voranzutreiben. Weitere Informationen finden Sie unter [Reaktive Kontrolle](#) in Implementieren von Sicherheitskontrollen in AWS.

Beibehaltung

Siehe [7 Rs.](#)

zurückziehen

Siehe [7 Rs.](#)

Retrieval Augmented Generation (RAG)

Eine [generative KI-Technologie](#), bei der ein [LLM](#) auf eine maßgebliche Datenquelle verweist, die sich außerhalb seiner Trainingsdatenquellen befindet, bevor eine Antwort generiert wird. Ein RAG-Modell könnte beispielsweise eine semantische Suche in der Wissensdatenbank oder in benutzerdefinierten Daten einer Organisation durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist RAG](#).

Drehung

Der Vorgang, bei dem ein [Geheimnis](#) regelmäßig aktualisiert wird, um es einem Angreifer zu erschweren, auf die Anmeldeinformationen zuzugreifen.

Zugriffskontrolle für Zeilen und Spalten (RCAC)

Die Verwendung einfacher, flexibler SQL-Ausdrücke mit definierten Zugriffsregeln. RCAC besteht aus Zeilenberechtigungen und Spaltenmasken.

RPO

Siehe [Recovery Point Objective](#).

RTO

Siehe [Ziel der Wiederherstellungszeit](#).

Runbook

Eine Reihe manueller oder automatisierter Verfahren, die zur Ausführung einer bestimmten Aufgabe erforderlich sind. Diese sind in der Regel darauf ausgelegt, sich wiederholende Operationen oder Verfahren mit hohen Fehlerquoten zu rationalisieren.

S

SAML 2.0

Ein offener Standard, den viele Identitätsanbieter (IdPs) verwenden. Diese Funktion ermöglicht föderiertes Single Sign-On (SSO), sodass sich Benutzer bei den API-Vorgängen anmelden AWS Management Console oder die AWS API-Operationen aufrufen können, ohne dass Sie einen Benutzer in IAM für alle in Ihrer Organisation erstellen müssen. Weitere Informationen zum SAML-2.0.-basierten Verbund finden Sie unter [Über den SAML-2.0-basierten Verbund](#) in der IAM-Dokumentation.

SCADA

Siehe [Aufsichtskontrolle und Datenerfassung](#).

SCP

Siehe [Richtlinie zur Dienstkontrolle](#).

Secret

Interne AWS Secrets Manager, vertrauliche oder eingeschränkte Informationen, wie z. B. ein Passwort oder Benutzeranmeldedaten, die Sie in verschlüsselter Form speichern. Es besteht aus dem geheimen Wert und seinen Metadaten. Der geheime Wert kann binär, eine einzelne Zeichenfolge oder mehrere Zeichenketten sein. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist in einem Secrets Manager Manager-Geheimnis?](#) in der Secrets Manager Manager-Dokumentation.

Sicherheit durch Design

Ein systemtechnischer Ansatz, der die Sicherheit während des gesamten Entwicklungsprozesses berücksichtigt.

Sicherheitskontrolle

Ein technischer oder administrativer Integritätsschutz, der die Fähigkeit eines Bedrohungsakteurs, eine Schwachstelle auszunutzen, verhindert, erkennt oder einschränkt. Es gibt vier Haupttypen von Sicherheitskontrollen: [präventiv](#), [detektiv](#), [reaktionsschnell](#) und [proaktiv](#).

Härtung der Sicherheit

Der Prozess, bei dem die Angriffsfläche reduziert wird, um sie widerstandsfähiger gegen Angriffe zu machen. Dies kann Aktionen wie das Entfernen von Ressourcen, die nicht mehr benötigt werden, die Implementierung der bewährten Sicherheitsmethode der Gewährung geringster Berechtigungen oder die Deaktivierung unnötiger Feature in Konfigurationsdateien umfassen.

System zur Verwaltung von Sicherheitsinformationen und Ereignissen (security information and event management – SIEM)

Tools und Services, die Systeme für das Sicherheitsinformationsmanagement (SIM) und das Management von Sicherheitsereignissen (SEM) kombinieren. Ein SIEM-System sammelt, überwacht und analysiert Daten von Servern, Netzwerken, Geräten und anderen Quellen, um Bedrohungen und Sicherheitsverletzungen zu erkennen und Warnmeldungen zu generieren.

Automatisierung von Sicherheitsreaktionen

Eine vordefinierte und programmierte Aktion, die darauf ausgelegt ist, automatisch auf ein Sicherheitsereignis zu reagieren oder es zu beheben. Diese Automatisierungen dienen als

[detektive](#) oder [reaktionsschnelle](#) Sicherheitskontrollen, die Sie bei der Implementierung bewährter AWS Sicherheitsmethoden unterstützen. Beispiele für automatisierte Antwortaktionen sind das Ändern einer VPC-Sicherheitsgruppe, das Patchen einer EC2 Amazon-Instance oder das Rotieren von Anmeldeinformationen.

Serverseitige Verschlüsselung

Verschlüsselung von Daten am Zielort durch denjenigen AWS-Service, der sie empfängt.

Service-Kontrollrichtlinie (SCP)

Eine Richtlinie, die eine zentrale Steuerung der Berechtigungen für alle Konten in einer Organisation in ermöglicht AWS Organizations. SCPs Definieren Sie Leitplanken oder legen Sie Grenzwerte für Aktionen fest, die ein Administrator an Benutzer oder Rollen delegieren kann. Sie können sie SCPs als Zulassungs- oder Ablehnungslisten verwenden, um festzulegen, welche Dienste oder Aktionen zulässig oder verboten sind. Weitere Informationen finden Sie in der AWS Organizations Dokumentation unter [Richtlinien zur Dienststeuerung](#).

Service-Endpunkt

Die URL des Einstiegspunkts für einen AWS-Service. Sie können den Endpunkt verwenden, um programmgesteuert eine Verbindung zum Zielservice herzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS-Service -Endpunkte](#) in der Allgemeine AWS-Referenz.

Service Level Agreement (SLA)

Eine Vereinbarung, in der klargestellt wird, was ein IT-Team seinen Kunden zu bieten verspricht, z. B. in Bezug auf Verfügbarkeit und Leistung der Services.

Service-Level-Indikator (SLI)

Eine Messung eines Leistungsaspekts eines Dienstes, z. B. seiner Fehlerrate, Verfügbarkeit oder Durchsatz.

Service-Level-Ziel (SLO)

Eine Zielkennzahl, die den Zustand eines Dienstes darstellt, gemessen anhand eines [Service-Level-Indikators](#).

Modell der geteilten Verantwortung

Ein Modell, das die Verantwortung beschreibt, mit der Sie gemeinsam AWS für Cloud-Sicherheit und Compliance verantwortlich sind. AWS ist für die Sicherheit der Cloud verantwortlich, während Sie für die Sicherheit in der Cloud verantwortlich sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Modell der geteilten Verantwortung](#).

SIEM

Siehe [Sicherheitsinformations- und Event-Management-System](#).

Single Point of Failure (SPOF)

Ein Fehler in einer einzelnen, kritischen Komponente einer Anwendung, der das System stören kann.

SLA

Siehe [Service Level Agreement](#).

SLI

Siehe [Service-Level-Indikator](#).

ALSO

Siehe [Service-Level-Ziel](#).

split-and-seed Modell

Ein Muster für die Skalierung und Beschleunigung von Modernisierungsprojekten. Sobald neue Features und Produktversionen definiert werden, teilt sich das Kernteam auf, um neue Produktteams zu bilden. Dies trägt zur Skalierung der Fähigkeiten und Services Ihrer Organisation bei, verbessert die Produktivität der Entwickler und unterstützt schnelle Innovationen. Weitere Informationen finden Sie unter [Schrittweiser Ansatz zur Modernisierung von Anwendungen in der AWS Cloud](#)

SPOTTEN

Siehe [Single Point of Failure](#).

Sternschema

Eine Datenbank-Organisationsstruktur, die eine große Faktentabelle zum Speichern von Transaktions- oder Messdaten und eine oder mehrere kleinere dimensionale Tabellen zum Speichern von Datenattributen verwendet. Diese Struktur ist für die Verwendung in einem [Data Warehouse](#) oder für Business Intelligence-Zwecke konzipiert.

Strangler-Fig-Muster

Ein Ansatz zur Modernisierung monolithischer Systeme, bei dem die Systemfunktionen schrittweise umgeschrieben und ersetzt werden, bis das Legacy-System außer Betrieb

genommen werden kann. Dieses Muster verwendet die Analogie einer Feigenrebe, die zu einem etablierten Baum heranwächst und schließlich ihren Wirt überwindet und ersetzt. Das Muster wurde [eingeführt von Martin Fowler](#) als Möglichkeit, Risiken beim Umschreiben monolithischer Systeme zu managen. Ein Beispiel für die Anwendung dieses Musters finden Sie unter [Schrittweises Modernisieren älterer Microsoft ASP.NET \(ASMX\)-Webservices mithilfe von Containern und Amazon API Gateway](#).

Subnetz

Ein Bereich von IP-Adressen in Ihrer VPC. Ein Subnetz muss sich in einer einzigen Availability Zone befinden.

Aufsichtskontrolle und Datenerfassung (SCADA)

In der Fertigung ein System, das Hardware und Software zur Überwachung von Sachanlagen und Produktionsabläufen verwendet.

Symmetrische Verschlüsselung

Ein Verschlüsselungsalgorithmus, der denselben Schlüssel zum Verschlüsseln und Entschlüsseln der Daten verwendet.

synthetisches Testen

Testen eines Systems auf eine Weise, die Benutzerinteraktionen simuliert, um potenzielle Probleme zu erkennen oder die Leistung zu überwachen. Sie können [Amazon CloudWatch Synthetics](#) verwenden, um diese Tests zu erstellen.

Systemaufforderung

Eine Technik, mit der einem [LLM](#) Kontext, Anweisungen oder Richtlinien zur Verfügung gestellt werden, um sein Verhalten zu steuern. Systemaufforderungen helfen dabei, den Kontext festzulegen und Regeln für Interaktionen mit Benutzern festzulegen.

T

tags

Schlüssel-Wert-Paare, die als Metadaten für die Organisation Ihrer Ressourcen dienen. AWS Mit Tags können Sie Ressourcen verwalten, identifizieren, organisieren, suchen und filtern. Weitere Informationen finden Sie unter [Markieren Ihrer AWS -Ressourcen](#).

Zielvariable

Der Wert, den Sie in überwachtem ML vorhersagen möchten. Dies wird auch als Ergebnisvariable bezeichnet. In einer Fertigungsumgebung könnte die Zielvariable beispielsweise ein Produktfehler sein.

Aufgabenliste

Ein Tool, das verwendet wird, um den Fortschritt anhand eines Runbooks zu verfolgen. Eine Aufgabenliste enthält eine Übersicht über das Runbook und eine Liste mit allgemeinen Aufgaben, die erledigt werden müssen. Für jede allgemeine Aufgabe werden der geschätzte Zeitaufwand, der Eigentümer und der Fortschritt angegeben.

Testumgebungen

[Siehe Umgebung.](#)

Training

Daten für Ihr ML-Modell bereitstellen, aus denen es lernen kann. Die Trainingsdaten müssen die richtige Antwort enthalten. Der Lernalgorithmus findet Muster in den Trainingsdaten, die die Attribute der Input-Daten dem Ziel (die Antwort, die Sie voraussagen möchten) zuordnen. Es gibt ein ML-Modell aus, das diese Muster erfasst. Sie können dann das ML-Modell verwenden, um Voraussagen für neue Daten zu erhalten, bei denen Sie das Ziel nicht kennen.

Transit-Gateway

Ein Netzwerk-Transit-Hub, über den Sie Ihre Netzwerke VPCs und Ihre lokalen Netzwerke miteinander verbinden können. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter [Was ist ein Transit-Gateway](#). AWS Transit Gateway

Stammbasierter Workflow

Ein Ansatz, bei dem Entwickler Feature lokal in einem Feature-Zweig erstellen und testen und diese Änderungen dann im Hauptzweig zusammenführen. Der Hauptzweig wird dann sequentiell für die Entwicklungs-, Vorproduktions- und Produktionsumgebungen erstellt.

Vertrauenswürdiger Zugriff

Gewährung von Berechtigungen für einen Dienst, den Sie angeben, um Aufgaben in Ihrer Organisation AWS Organizations und in deren Konten in Ihrem Namen auszuführen. Der vertrauenswürdige Service erstellt in jedem Konto eine mit dem Service verknüpfte Rolle, wenn diese Rolle benötigt wird, um Verwaltungsaufgaben für Sie auszuführen. Weitere Informationen

finden Sie in der AWS Organizations Dokumentation [unter Verwendung AWS Organizations mit anderen AWS Diensten](#).

Optimieren

Aspekte Ihres Trainingsprozesses ändern, um die Genauigkeit des ML-Modells zu verbessern. Sie können das ML-Modell z. B. trainieren, indem Sie einen Beschriftungssatz generieren, Beschriftungen hinzufügen und diese Schritte dann mehrmals unter verschiedenen Einstellungen wiederholen, um das Modell zu optimieren.

Zwei-Pizzen-Team

Ein kleines DevOps Team, das Sie mit zwei Pizzen ernähren können. Eine Teamgröße von zwei Pizzen gewährleistet die bestmögliche Gelegenheit zur Zusammenarbeit bei der Softwareentwicklung.

U

Unsicherheit

Ein Konzept, das sich auf ungenaue, unvollständige oder unbekannt Informationen bezieht, die die Zuverlässigkeit von prädiktiven ML-Modellen untergraben können. Es gibt zwei Arten von Unsicherheit: Epistemische Unsicherheit wird durch begrenzte, unvollständige Daten verursacht, wohingegen aleatorische Unsicherheit durch Rauschen und Randomisierung verursacht wird, die in den Daten liegt. Weitere Informationen finden Sie im Leitfaden [Quantifizieren der Unsicherheit in Deep-Learning-Systemen](#).

undifferenzierte Aufgaben

Diese Arbeit wird auch als Schwerstarbeit bezeichnet. Dabei handelt es sich um Arbeiten, die zwar für die Erstellung und den Betrieb einer Anwendung erforderlich sind, aber dem Endbenutzer keinen direkten Mehrwert bieten oder keinen Wettbewerbsvorteil bieten. Beispiele für undifferenzierte Aufgaben sind Beschaffung, Wartung und Kapazitätsplanung.

höhere Umgebungen

Siehe [Umgebung](#).

V

Vacuuming

Ein Vorgang zur Datenbankwartung, bei dem die Datenbank nach inkrementellen Aktualisierungen bereinigt wird, um Speicherplatz zurückzugewinnen und die Leistung zu verbessern.

Versionskontrolle

Prozesse und Tools zur Nachverfolgung von Änderungen, z. B. Änderungen am Quellcode in einem Repository.

VPC-Peering

Eine Verbindung zwischen zwei VPCs, die es Ihnen ermöglicht, den Verkehr mithilfe privater IP-Adressen weiterzuleiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist VPC-Peering?](#) in der Amazon-VPC-Dokumentation.

Schwachstelle

Ein Software- oder Hardwarefehler, der die Sicherheit des Systems beeinträchtigt.

W

Warmer Cache

Ein Puffer-Cache, der aktuelle, relevante Daten enthält, auf die häufig zugegriffen wird. Die Datenbank-Instance kann aus dem Puffer-Cache lesen, was schneller ist als das Lesen aus dem Hauptspeicher oder von der Festplatte.

warme Daten

Daten, auf die selten zugegriffen wird. Bei der Abfrage dieser Art von Daten sind mäßig langsame Abfragen in der Regel akzeptabel.

Fensterfunktion

Eine SQL-Funktion, die eine Berechnung für eine Gruppe von Zeilen durchführt, die sich in irgendeiner Weise auf den aktuellen Datensatz beziehen. Fensterfunktionen sind nützlich für die Verarbeitung von Aufgaben wie die Berechnung eines gleitenden Durchschnitts oder für den Zugriff auf den Wert von Zeilen auf der Grundlage der relativen Position der aktuellen Zeile.

Workload

Ein Workload ist eine Sammlung von Ressourcen und Code, die einen Unternehmenswert bietet, wie z. B. eine kundenorientierte Anwendung oder ein Backend-Prozess.

Workstream

Funktionsgruppen in einem Migrationsprojekt, die für eine bestimmte Reihe von Aufgaben verantwortlich sind. Jeder Workstream ist unabhängig, unterstützt aber die anderen Workstreams im Projekt. Der Portfolio-Workstream ist beispielsweise für die Priorisierung von Anwendungen, die Wellenplanung und die Erfassung von Migrationsmetadaten verantwortlich. Der Portfolio-Workstream liefert diese Komponenten an den Migrations-Workstream, der dann die Server und Anwendungen migriert.

WURM

Sehen [Sie einmal schreiben, viele lesen](#).

WQF

Siehe [AWS Workload-Qualifizierungsrahmen](#).

einmal schreiben, viele lesen (WORM)

Ein Speichermodell, das Daten ein einziges Mal schreibt und verhindert, dass die Daten gelöscht oder geändert werden. Autorisierte Benutzer können die Daten so oft wie nötig lesen, aber sie können sie nicht ändern. Diese Datenspeicherinfrastruktur gilt als [unveränderlich](#).

Z

Zero-Day-Exploit

Ein Angriff, in der Regel Malware, der eine [Zero-Day-Sicherheitslücke](#) ausnutzt.

Zero-Day-Sicherheitslücke

Ein unfehlbarer Fehler oder eine Sicherheitslücke in einem Produktionssystem. Bedrohungsakteure können diese Art von Sicherheitslücke nutzen, um das System anzugreifen. Entwickler werden aufgrund des Angriffs häufig auf die Sicherheitsanfälligkeit aufmerksam.

Zero-Shot-Aufforderung

Bereitstellung von Anweisungen für die Ausführung einer Aufgabe an einen [LLM](#), jedoch ohne Beispiele (Schnappschüsse), die ihm als Orientierungshilfe dienen könnten. Der LLM muss sein

vortrainiertes Wissen einsetzen, um die Aufgabe zu bewältigen. Die Effektivität von Zero-Shot Prompting hängt von der Komplexität der Aufgabe und der Qualität der Aufforderung ab. [Siehe auch Few-Shot-Prompting.](#)

Zombie-Anwendung

Eine Anwendung, deren durchschnittliche CPU- und Arbeitsspeichernutzung unter 5 Prozent liegt. In einem Migrationsprojekt ist es üblich, diese Anwendungen außer Betrieb zu nehmen.

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.